

Ericsson TH688

Mobiltelefon für GSM DECT

Benutzerhandbuch

Erste Ausgabe (April 1998)

Dieses Benutzerhandbuch wird von **Ericsson Mobile Communications AB** ohne jegliche Gewährleistung herausgegeben. Verbesserungen und Veränderungen an diesem Handbuch, die durch Druckfehler, Ungenauigkeiten enthaltener Informationen oder die Verbesserung von Programmen und/oder Ausstattungen erforderlich werden, können von **Ericsson Mobile Communications AB** jederzeit und ohne vorherige Mitteilung vorgenommen werden. Diese Änderungen werden jedoch in neuen Ausgaben dieses Handbuch berücksichtigt.

Alle Rechte vorbehalten.

© **Ericsson Mobile Communications AB**, 1998.

Veröffentlichungsnummer: **DE/LZT 126 1452 R1A**

Gedruckt in Schweden

INNOVATRON PATENTE

Herzlichen Glückwunsch...

und vielen Dank, daß Sie sich für das TH688 entschieden haben, ein Produkt, das sich insbesondere für Benutzer eignet, die häufig ein Mobiltelefon verwenden. Das TH688 vereint die Vorteile eines Mobiltelefons mit denen eines schnurlosen Telefons und bietet Ihnen somit die Flexibilität und den Komfort, jederzeit und überall erreichbar zu sein.

Mobiltelefone von Ericsson werden nach sehr hohen Qualitätsstandards gefertigt und sind mit dem Symbol **CE** gekennzeichnet.

Dieses Handbuch macht Sie mit Ihrem Mobiltelefon vertraut und zeigt Ihnen, wie Sie es am besten nutzen. Das Handbuch enthält folgende Informationen:

- Die Vorstellung Ihres Telefons und die Vorbereitung für den Einsatz.
- Das Führen von Telefonaten und alle verfügbaren Funktionen vor, während und nach Gesprächen.
- Die persönliche Einrichtung des Telefons entsprechend Ihren alltäglichen Anforderungen.
- Erläuterungen, wie Sie mit Hilfe von Netzdiensten stets erreichbar sind und immer die neuesten Gebietsmitteilungen erhalten.
- Möglichkeiten zur Rückverfolgung von Gesprächen und zum Einschränken von Anrufen.

Wir empfehlen Ihnen, vor dem Gebrauch Ihres Telefons die Sicherheitsinformationen zu lesen.

CE

Das Symbol **CE** auf Ericsson-Produkten besagt, daß sie, soweit anwendbar, auf der Grundlage der EMV-Richtlinie 89/336/EEC, der Telekommunikationsrichtlinie 91/263/EEC und der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC geprüft und zugelassen wurden. Die Produkte erfüllen die Anforderungen der folgenden Standards:

Mit Zubehör betriebene Mobiltelefone:

ETS 300 342-1 EMV für Telekommunikation in digitalen Mobilfunknetzen in Europa.

Zubehör ohne direkten Betrieb mit einem Mobiltelefon:

- EN 50081 Elektromagnetische Verträglichkeit, Generischer Emissionsstandard
- EN 50082 Elektromagnetische Verträglichkeit, Generischer Immunitätsstandard.

Inhaltsverzeichnis

Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz	iii
Allgemeine Informationen.	iii
Belastung durch Funkfrequenzenergie	iii
Effizienter Einsatz des Telefons	iii
Verwendung und Austausch der Antenne	iii
Autofahren	iii
Elektronische Geräte.	iv
Flugzeuge	iv
Stromversorgung.	iv
Kinder	iv
Sprenggebiete	iv
Explosionsgefährdete Bereiche	iv
Produktpflege.	v
Das Telefon mit zwei Modi (GSM/DECT)	vi
Die Netze	vi
Das Telefon	1
Vorbereiten des Telefons	2
Die SIM-Karte	2
Einlegen der SIM-Karte	2
Der Akku	2
Warnung Akku leer.	3
Einschalten des Telefons	4
Verbinden des TH 688 mit einem DECT-Netz	4
Netz	4
Die Display-Sprache	4
Zeit	4
Ausschalten des Telefons.	4
Verbinden des TH 688 mit einer Basisstation	4
Tastenfeld und Display	6
Tastenfunktionen	6

Anzeigen im Display	6
Vorbereiten Ihres Telefons für DECT-Netze	7
Nummer der TK-Anlage	7
Kennzahl für Amtsleitung	7
Ortsnetzkenzahl	7
Landeskennzahl.	7
Internationale Zugangszahl.	8
Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen im GSM-Modus	9
Tätigen eines Inlandsgesprächs.	9
Tätigen eines Auslandsgesprächs.	9
Tätigen eines Notrufs.	9
Eingehender Anruf	9
Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen im DECT-Modus	11
Inlandsgespräch	11
Interner Anruf (DECT-Netze).	11
Interner Anruf (DECT-Basisstationen)	11
Auslandsgespräch	11
Notruf	11
Tätigen eines Anrufs über das Telefonbuch	11
Während eines Gesprächs	13
Ändern der Lautstärke.	13
Verwenden des Displays als Notizblock	13
Senden von Tonsignalen	13
Die Telefonmenüs	14
Die Menüs	15
Display-Texte und Symbole.	15
Die Menüs ÜBERPRÜFE und ZUSATZFUNKTIONEN	16

Das Telefonbuch	17
Der FLASH-Speicher	17
Der Kartenspeicher	17
Internationale Nummern	17
Die Kurzwahlfunktion.	17
Speichern von Telefonnummern	
– Möglichkeit 1	17
Speichern von Telefonnummern	
– Möglichkeit 2	18
Abrufen einer Telefonnummer	18
Bearbeiten des Telefonbuchs	19
Löschen einer Telefonnummer aus dem Kartenspeicher.	19
Kopieren von Telefonnummern	19
Der Speicher für empfangene Gespräche	19
Der Speicher der zuletzt gewählten Nummern	20
Persönliche Einrichtung Ihres Telefons	21
Ändern der Ruftonlautstärke	21
Ändern der Hörerlautstärke	21
Ändern des Ruftons	21
Ändern eines Ruftons	22
Ändern des Meldesignals	22
Auswählen einer Tastensperre	22
Auswählen des Tastentons	22
Ändern der Beleuchtung des Displays	22
Einstellen des Minutentons.	22
Einstellen von Gesprächsinformationen	22
Auswählen des Rufannahmemodus	22
Ändern des Begrüßungstexts	23
Anzeigen Ihrer GSM-Telefonnummer	23
Ändern der Sprache auf dem Display	23

Ändern des Namens bei zwei Rufnummern (nur GSM)	23
Aktivieren der Datenmenüs (nur GSM)	23
Zurücksetzen des Telefons	24
Schützen der SIM-Karte und des Telefons	25
Die PIN-Abfrage	25
Die Telefonsperre	25
Sperren von Anrufen (nur GSM)	26
Das Sperren des Tastenfelds	27
Einstellen von Uhrzeit, Datum und Alarm	28
Die Uhrzeit	28
Das Datum	28
Der Alarm	28
Umleiten ankommender Anrufe	30
Rufumleitung im DECT-Modus	30
Aktivieren einer Rufumleitung	30
Überprüfen des Status einer Rufumleitung	30
Aufheben einer Rufumleitung	30
Andere Netze	32
Auswählen des Suchmodus	32
Auswählen eines Netzes	32
Verbotene Netze	33
Netzliste	33
Ändern der Liste mit DECT-Netzen	33
MFV-Töne	35
Automatische MFV-Töne	35
Die MFV-Pausenfunktion	35
Senden eines Codes während eines Gesprächs	35
Vorprogrammierte MFV-Töne	35

Wer ruft an?	36
Ankommende Anrufe	36
Beantwortete Anrufe	36
Unbeantwortete Anrufe	36
Verbergen Ihrer Telefonnummer (nur GSM)	36
Senden Ihrer Telefonnummer (nur GSM)	37
Gleichzeitiges Führen von mehr als einem Gespräch (nur GSM)	38
Aktivieren der Anklopf-Funktion	38
Tätigen eines zweiten Anrufs – Möglichkeit 1	38
Tätigen eines zweiten Anrufs – Möglichkeit 2	38
Empfangen eines zweiten Anrufs	38
Wechseln zwischen zwei Anrufen	39
Beenden des laufenden Gesprächs	39
Empfangen eines dritten Anrufs	39
Verbinden zweier Anrufe	39
Telefonkonferenzen (nur GSM)	40
Organisieren einer Telefonkonferenz	40
Die Mailbox (nur GSM)	41
Mailbox	41
Senden und Empfangen von Textnachrichten (nur GSM)	42
Der Nachrichtenspeicher	42
Der SIM-Kartenspeicher	42
Einrichten des Telefons für den Mitteilungsdienst	42
Gebietsmitteilungen (nur GSM)	45
Einschalten der Gebietsmitteilungen	45
Ausschalten der Gebietsmitteilungen	45
Arten von Gebietsmitteilungen	45
Die Gebietsmitteilungsliste	45

Der Zwei-Rufnummern-Service (nur GSM)	47
Auswählen einer Rufnummer	47
Entgegennehmen eines Anrufs unter Rufnummer 1 oder 2	47
Verschiedene Einstellungen für jede Rufnummer	47
Die Gesprächsdauer/Gesprächs- gebühren	48
Überprüfen der Dauer und der Gebühren des letzten Gesprächs	48
Überprüfen der Gesamt- gesprächszeit oder -gebühren	48
Zurücksetzen der Gesamtgesprächszeit/ -gebühren	48
Bestimmen der Gesprächsgebühren	48
Festlegen einer Gebührengrenze für Anrufe	49
Einschränken von Anrufen mit festen Nummern (nur GSM)	50
Aktivieren der Funktion Feste Nummern	50
Speichern von festen Nummern	50
Ändern einer gespeicherten Nummer	50
Datenmenüs (nur GSM)	51
Komponieren des eigenen Ruftons	52
Das Notensystem des Telefons	52
Probleme, die Sie selbst lösen können.	53
Das Telefon läßt sich nicht einschalten	53
Falsche PIN- oder PIN2-Nummer eingegeben	53
Die SIM-Karte ist gesperrt	53
Garantieerklärung	54
Garantie	54
Garantie	54
Garantiebedingungen	54

Richtlinien für den sicheren und effizienten Einsatz

Allgemeine Informationen

Seit seiner Einführung Mitte der achtziger Jahre gehört das Mobiltelefon zu den interessantesten und innovativsten Produkten, die jemals entwickelt wurden. Mit Ihrem Mobiltelefon können Sie nahezu jederzeit Kontakt mit Ihrem Büro, Ihrem privaten Telefon, Notrufdiensten und vielem mehr aufnehmen.

Das Mobiltelefon ist ein Funksender und -empfänger. Wenn es eingeschaltet ist, empfängt und sendet es Funkfrequenzenergie (RF). Je nach der Art des Telefons, das Sie erworben haben, arbeitet es in unterschiedlichen Frequenzbereichen und nutzt weit verbreitete Modulationstechniken. Wenn Sie telefonieren, kontrolliert das System, das Ihre Anrufe abwickelt, den Frequenzbereich, in dem Ihr Telefongespräch übertragen wird.

Belastung durch Funkfrequenzenergie

Die ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection = Internationale Kommission zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung), die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unterstützt wird, veröffentlichte 1996 eine Stellungnahme, in der Grenzen für die Belastung durch RF-Felder, die von Mobiltelefonen stammen, festgelegt werden. Nach dieser Stellungnahme, die auf den verfügbaren Untersuchungensergebnissen beruht, gibt es keine Anzeichen dafür, daß Mobiltelefone, die die empfohlenen Grenzwerte einhalten, die Gesundheit beeinträchtigen können. Alle Ericsson-Telefone entsprechen den ICNIRP-Empfehlungen sowie weiteren internationalen Standards, wie z. B.

- CENELEC Europäischer Vorentwurf ENV50166-2
- ANSI/IEEE C95.1-1992 (USA, Asien, Pazifischer Raum)

Wenn Sie RF-Belastung noch weiter einschränken möchten, sollten Sie die Dauer Ihrer Anrufe begrenzen und das Telefon so effizient wie möglich einsetzen.

Effizienter Einsatz des Telefons

So setzen Sie Ihr Telefon bei minimalem Stromverbrauch optimal ein:

- Halten Sie das Telefon wie jedes andere Telefon auch. Während Sie direkt in die Sprechmuschel sprechen, sollte die Antenne nach oben und über Ihre Schulter weisen. Falls die Antenne ausziehbar ist, sollten Sie sie während eines Anrufs herausziehen.
- Fassen Sie die Antenne **nicht** an, während das Telefon benutzt wird. Das Anfassen der Antenne beeinträchtigt die Gesprächsqualität, kann zu einem erhöhten Stromverbrauch und einer Verkürzung der Gesprächs- und Standby-Zeiten führen.

Verwendung und Austausch der Antenne

- Biegen Sie die Antenne **nicht**. Da sie sehr empfindlich ist, kann dies einen Leistungsabfall bewirken.
- Benutzen Sie das Telefon **nicht**, wenn die Antenne beschädigt ist. Lesen Sie in Ihrem Handbuch nach, ob Sie die Antenne selbst austauschen können. Wenn dies der Fall ist, dürfen Sie nur eine von Ericsson zugelassene Antenne einbauen. Andernfalls lassen Sie das Telefon von einem qualifizierten Reparaturdienst reparieren. Verwenden Sie nur die Originalantenne von Ericsson.
- Verwenden Sie **keine** Antenne, die für einen anderen Typ als das von Ihnen erworbene Mobiltelefon vorgesehen ist. Nichtzugelassene Antennen, Änderungen oder zusätzliche Vorrichtungen könnten das Telefon beschädigen und gegen die geltende Bestimmungen verstoßen.

Autofahren

Berücksichtigen Sie die jeweils gültigen Gesetze und Richtlinien zum Einsatz von Telefonen im Straßenverkehr.

Beachten Sie folgende Punkte, wenn Sie das Mobiltelefon beim Führen eines Kraftfahrzeugs benutzen:

- Konzentrieren Sie sich ganz auf den Straßenverkehr.
- Verwenden Sie eine Freisprecheinrichtung, falls verfügbar.

- Sollten die Verkehrsbedingungen es erfordern, verlassen Sie die Straße, und halten Sie an, bevor Sie jemanden anrufen oder ein Gespräch entgegennehmen.

RF-Energie kann elektronische Systeme in Fahrzeugen beeinflussen. Außerdem verbieten einige Fahrzeughersteller den Einsatz von Mobiltelefonen in ihren Fahrzeugen. Informieren Sie sich bei einer Niederlassung Ihres Fahrzeugherstellers, ob das Mobiltelefon die Funktionsweise der elektronischen Systeme Ihres Fahrzeugs beeinträchtigt.

Elektronische Geräte

Die meisten modernen elektronischen Geräte, die z. B. In Krankenhäusern und Fahrzeugen eingesetzt werden, sind gegen RF-Energie abgeschirmt. Die RF-Energie von Telefonen kann jedoch die Funktionsweise einiger elektronischer Geräte beeinträchtigen.

- **Schalten Sie Ihr Telefon ab**, wenn Sie sich in medizinischen Einrichtungen befinden und dies in dort angebrachten Anweisungen gefordert wird.
- Benutzen Sie Ihr Mobiltelefon **nicht** in der Nähe medizinischer Geräte, ohne vorher eine Erlaubnis dazu eingeholt zu haben.

Mobiltelefone können die Funktion von implantierten Herzschrittmachern, Hörgeräten und anderen medizinischen implantierten Geräten beeinträchtigen. Patienten mit Herzschrittmacher sollten sich bewusst sein, daß der Einsatz eines Mobiltelefons in unmittelbarer Nähe eines Herzschrittmachers zu einer Fehlfunktion des Schrittmachers führen kann. Legen Sie das Telefon nicht über dem Schrittmacher, z. B. in der Brusttasche ab. Wenn Sie das Telefon benutzen, halten Sie es an das rechte Ohr und möglichst weit vom Herzschrittmacher entfernt. Wird eine Entfernung von 15 cm zwischen Telefon und Schrittmacher eingehalten, ist das Risiko einer Störung minimal. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Kardiologen.

Flugzeuge

- Schalten Sie Ihr Telefon **aus**, bevor Sie an Bord eines Flugzeugs gehen.
- Benutzen Sie es am Boden **nicht** ohne Erlaubnis des Bordpersonals.

Um Störungen der Kommunikationssysteme auszuschließen, dürfen Sie Ihr Telefon nicht während des Fluges benutzen.

Stromversorgung

- Schließen Sie das Netzteil nur an Stromquellen (Wechselstrom) an, die auf dem Produkt aufgeführt werden.
- Um Beschädigungen des Stromkabels zu vermeiden, achten Sie beim Ziehen des Netzsteckers darauf, daß Sie am Netzadapter und nicht am Kabel ziehen.
- Vergewissern Sie sich, daß das Kabel sehr gut sichtbar ist, so daß niemand darauf treten oder darüber stolpern oder das Kabel auf andere Weise beschädigen kann.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, ziehen Sie den Netzadapter des Geräts aus der Steckdose, bevor Sie das Telefon reinigen. Verwenden Sie zum Reinigen ein weiches, feuchtes Tuch.

Kinder

- Erlauben Sie Kindern **nicht**, mit dem Telefon zu spielen. Sie könnten sich oder andere verletzen oder das Telefon unbeabsichtigt beschädigen.

Sprenggebiete

- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus, wenn Sie sich in einem "Sprenggebiet" oder an Stellen befinden, an denen die Benutzung von Sprengfunkgeräten per Anweisung untersagt ist, um Störungen von Sprengungen auszuschließen. Auf Baustellen werden Sprengladungen häufig mit ferngesteuerten RF-Geräten zur Detonation gebracht.

Explosionsgefährdete Bereiche

- Schalten Sie Ihr Telefon **aus**, wenn Sie sich in einem explosionsgefährdeten Bereich befinden. Obwohl es sehr selten vorkommt, könnte das Telefon oder das Zubehör Funken erzeugen. Die Funken könnten in solchen Bereichen eine Explosion oder ein Feuer verursachen, bei dem möglicherweise Personen verletzt oder sogar getötet werden.

Explosionsgefährdete Bereiche sind häufig, jedoch nicht immer, deutlich gekennzeichnet. Dazu gehören beispielsweise Bereiche mit Tank-

anlagen, wie z. B. Tankstellen, der Bereich unter Deck auf Schiffen, Transport- oder Lagereinrichtungen für Treibstoffe oder Chemikalien und Bereiche, in denen die Luft chemische Substanzen oder Partikel enthält, wie z. B. Körner, Staub oder Metallstäube.

- Transportieren oder lagern Sie **keine** entflammbaren Gase, Flüssigkeiten oder explosiven Stoffe in dem Teil Ihres Fahrzeugs, in dem sich Ihr Telefon und sein Zubehör befinden.

Produktpflege

- **Vermeiden** Sie, daß Ihr Mobiltelefon Feuchtigkeit oder extremen Temperaturen ausgesetzt wird.
- Verwenden Sie **ausschließlich** Ericsson-Originalzubehör. Der Einsatz anderer Zubehörteile kann zu Leistungsverlusten, Feuer, Stromschlägen oder Verletzungen führen. Außerdem erlischt in diesem Fall die Garantie.
- Versuchen Sie **nicht**, das Produkt zu zerlegen. In diesem Fall erlischt die Garantie. Dieses Produkt enthält keine Teile, die von Ihnen selbst repariert werden können. Reparatur- und Wartungsarbeiten sollten nur von einem autorisierten Service-Center vorgenommen werden.

Das Telefon mit zwei Modi (GSM/DECT)

Das TH 688 ist ein Telefon, das in zwei Modi arbeiten kann. Das bedeutet, daß Sie es sowohl als GSM-Mobiltelefon als auch als schnurloses Telefon in einem DECT-Netz einsetzen können. Falls Sie die erforderlichen Einstellungen vorgenommen haben, verwendet das Telefon das DECT-Netz, wenn Sie in dessen Reichweite sind, und das GSM-Netz, wenn Sie sich außerhalb des DECT-Netzbereichs befinden.

Um zwischen einem DECT-Netz und einem GSM-Netz wechseln zu können, muß das Telefon auf den Modus **Auto** (Automatik) eingestellt sein. Die Einstellung läßt sich im Menü NETWORKS (NETZWERKE) vornehmen. In diesem Menü können Sie auch den reinen **DECT**- oder den reinen **GSM**-Modus wählen. In diesem Fall funktioniert Ihr Telefon dann als schnurloses Telefon bzw. als GSM-Telefon.

Die Netze

Im Menü für den Systemmodus stehen unter dem Menü NETWORKS (NETZWERKE) folgende Optionen zur Verfügung:

- Automatik
- DECT
- GSM

Die Standardeinstellung ist „Automatik“.

Automatik

Wenn sich das Telefon im Modus „Automatik“ befindet, stellt Ihr Telefon eine Verbindung zu einem DECT-Netz her, wenn ein solches Netz in Reichweite ist. Andernfalls sucht es nach einem GSM-Netz.

Wenn Sie einen Anruf im GSM-Modus durchführen und einen DECT-Netzbereich betreten, wechselt das Telefon nach Beendigung Ihres Telefongesprächs zum DECT-Modus. Wenn Sie jedoch einen Anruf im DECT-Modus durchführen und den DECT-Netzbereich verlassen, wird die Verbindung unterbrochen und geht verloren.

DECT

Das Telefon sucht nur nach einem DECT-Netz und stellt eine Verbindung dazu her. Es können keine GSM-Telefonate geführt werden, und es

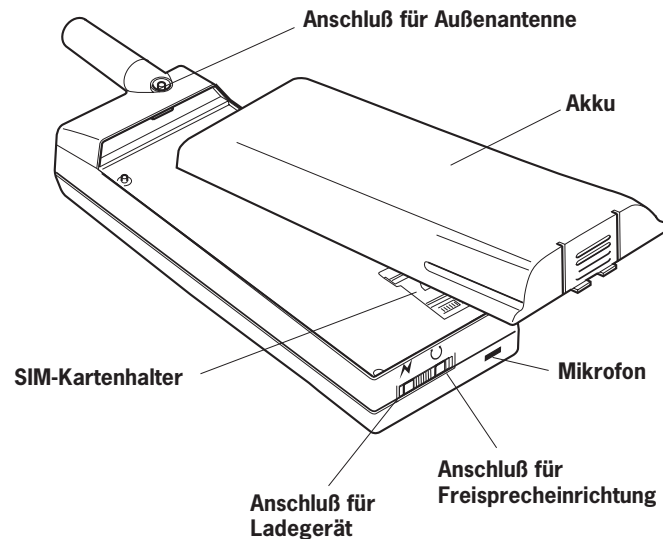
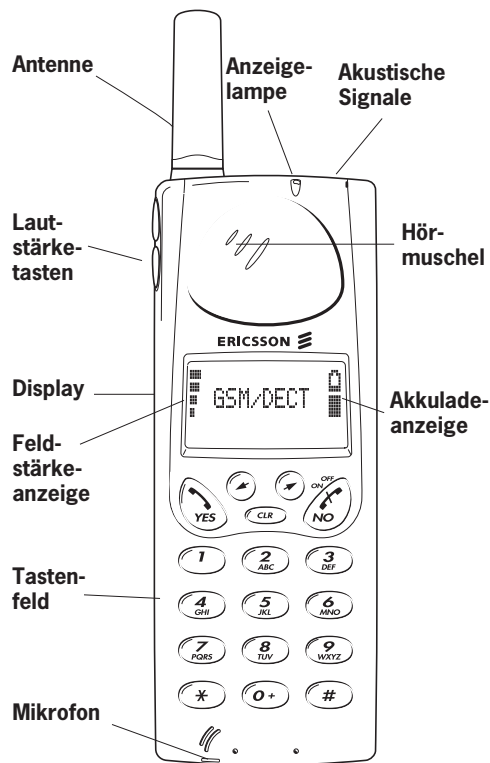
stehen keine Kurzmitteilungsdienste (Short Message Services, SMS) zur Verfügung.

GSM

Das Telefon sucht nur nach einem GSM-Netz und stellt eine Verbindung dazu her. Es können keine DECT-Telefonate geführt werden.

Hinweis! Das Menü NETWORKS (NETZWERKE) sieht im DECT-Modus genauso aus wie im GSM-Modus, die Menüs gelten stattdessen jedoch für das DECT-Netz. Es ist nicht möglich, Änderungen im GSM-Netz vorzunehmen, solange Sie sich im DECT-Modus befinden.

Das Telefon



Vorbereiten des Telefons

Die SIM-Karte

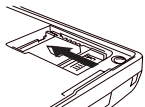
Wenn Sie sich bei einem GSM-Netzbetreiber anmelden, erhalten Sie eine SIM-Karte (SIM = Subscriber Identity Module).

Zusammen mit Ihrer SIM-Karte erhalten Sie einen Sicherheitscode oder die PIN-Nummer (PIN = Personal Identity Number). Sie benötigen diese Nummer, um Zugriff auf das Telefon und das GSM-Netz zu erhalten.

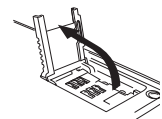
Die SIM-Karte enthält einen Computerchip, der Ihre Telefonnummer, die bei Ihrem GSM-Netzbetreiber gebuchten Dienste sowie die Daten Ihres Telefonbuchs speichert.

Bevor Sie das Telefon verwenden können, müssen Sie die SIM-Karte in das Telefon einlegen.

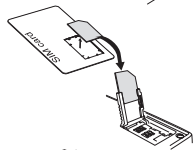
Einlegen der SIM-Karte



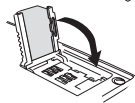
- 1 Öffnen Sie den Zugang zum Kartenhalter, indem Sie die Abdeckung von sich wegschieben.



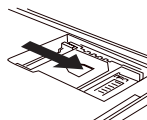
- 2 Klappen Sie den Halter nach oben.



- 3 Schieben Sie die Mini-SIM-Karte in den Halter. Achten Sie darauf, daß sich die abgeschrägte Ecke oben rechts befindet.



- 4 Klappen Sie den Kartenhalter wieder zu.



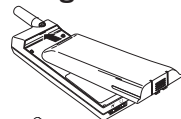
- 5 Verriegeln Sie den Kartenhalter, indem Sie ihn in Ihre Richtung schieben.

Der Akku

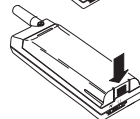
Zu Ihrem Telefon wird ein Nickel-Metallhydrid-Akku geliefert. Der Akku ist beim Kauf noch nicht aufgeladen. Möglicherweise verfügt er aber dennoch über genügend Strom zum Einschalten des Telefons.

Sie müssen den Akku zum Aufladen in das Telefon einlegen.

Einlegen des Akkus in das Telefon



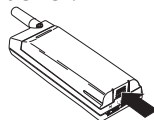
- 1 Legen Sie den Akku auf das Telefon.



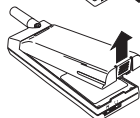
- 2 Drücken Sie ihn auf das Telefon, bis er hörbar einrastet.

Entfernen des Akkus

Stellen Sie sicher, daß das Telefon ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku entfernen.



- 1 Drücken Sie auf die Feststelltaste an der unteren Seite des Akkus.



- 2 Heben Sie den Akku an, und entfernen Sie ihn vom Telefon.

Aufladen des Akkus

- Schließen Sie das Ladegerät wie in der Abbildung dargestellt an das Telefon an. Drücken Sie den Stecker dazu gerade in das Telefon hinein. Das Blitzsymbol auf dem Stecker muß dabei nach oben zeigen.
- Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.

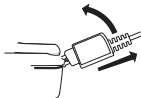


Das Telefon beginnt nun mit dem Aufladen des Akkus. Dieser Vorgang wird im Telefondisplay angezeigt, indem das Batteriesymbol fortlaufend gefüllt und geleert wird und die Anzeigeleuchte oben auf dem Telefon permanent grün leuchtet, wenn das Telefon eingeschaltet ist, oder permanent rot leuchtet, wenn es ausgeschaltet ist. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, ist das Batteriesymbol im Display vollständig ausgefüllt.

***Hinweis!** Es ist möglich, das Telefon während des Ladevorgangs zu benutzen. Dadurch verlängert sich jedoch die Ladezeit.*

Abnehmen des Ladegeräts

Sie nehmen das Ladegerät vom Telefon, indem Sie den Stecker wie in der Abbildung dargestellt nach oben drücken und anschließend herausziehen.



Warnung Akku leer

Als Erinnerung, daß der Akku bald aufgeladen oder ausgetauscht werden muß, ertönt ein Alarmsignal (ein langer Piepton), und im Display wird für zehn Sekunden die Meldung **Battery low** (Akku leer) angezeigt.

Außerdem beginnt die Anzeigeleuchte oben auf dem Telefon rot zu blinken. Bleibt das Telefon eingeschaltet, wird die Warnung, daß der Akku leer ist, mehrmals wiederholt, bis sich das Telefon schließlich ausschaltet, wenn der Akku es nicht mehr ausreichend mit Strom versorgen kann. Sie können das Telefon dann nicht wieder einschalten. Statt dessen muß der Akku aufgeladen oder durch einen aufgeladenen Akku ausgetauscht werden.

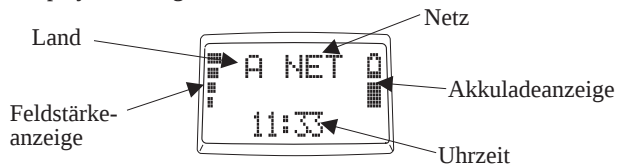
Einschalten des Telefons

- 1 Halten Sie die Taste NO gedrückt, bis Sie einen Klickton hören. Wenn Sie eine SIM-Karte in Ihr Telefon eingelegt haben, werden Sie zur Eingabe Ihres PIN-Codes aufgefordert. Falls nicht, wird im Display die Meldung 'SIM-Karte fehlt' angezeigt.
- 2 Geben Sie Ihre PIN-Nummer ein. Die Stellen werden im Display als Sternchen * angezeigt. Unterläuft Ihnen bei der Eingabe der PIN-Nummer ein Fehler, können Sie die jeweilige Stelle löschen, indem Sie die Taste CLR drücken.
- 3 Drücken Sie die Taste YES.

Wenn Sie die PIN-Nummer richtig eingegeben haben, werden Sie von Ihrem Telefon begrüßt. Danach beginnt es, ein Netz zu suchen.

Wird ein Netz gefunden, hören Sie drei Pieptöne. Die Anzeigeleuchte oben auf dem Telefon blinkt ca. einmal pro Sekunde grün.

Das Display sieht folgendermaßen aus:



Sie können jetzt Anrufe tätigen und entgegennehmen. Dieser Zustand heißt **Bereitschaftszustand**.

Wenn Sie das Telefon nicht benutzen, wird die Beleuchtung des Displays und des Tastenfelds nach ca. 10–20 Sekunden automatisch ausgeschaltet. Durch Drücken einer beliebigen Taste wird die Beleuchtung wieder eingeschaltet.

Wenn die Meldung **Emergency calls only** (Nur Notruf) möglich angezeigt wird, befinden Sie sich zwar im Versorgungsbereich eines Netzes, sind jedoch nicht berechtigt, es zu benutzen. In Notfällen können Sie jedoch die internationale Notrufnummer 112 wählen. Siehe Kapitel *Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen im GSM-Modus* auf Seite 9.

Verbinden des TH 688 mit einem DECT-Netz

Wenn Sie Ihr TH 688 mit einem DECT-Netz verbinden, zeigt die erste Zeile die Netzkennung an. Wenn der Name und die Nummer länger als 10 Zeichen sind, wird nur der Netzname angezeigt.

Netz

Wird die Meldung **No network** (Kein Netz) angezeigt, befindet sich kein Netz in Reichweite oder das empfangene Signal ist zu schwach. Sie müssen den Standort wechseln, um ein ausreichend starkes Signal zu empfangen.

Die Display-Sprache

Abhängig von der SIM-Karte wird das Telefon in der Regel mit Englisch als Display-Sprache geliefert. Zur Auswahl einer anderen Sprache lesen Sie bitte den Abschnitt *Persönliche Einrichtung Ihres Telefons* auf Seite 21.

Zeit

Die Zeit wird in der unteren Zeile des Displays angezeigt. Beim Kauf des Telefons ist die Uhr normalerweise nicht eingestellt. Zur Einstellung der Zeit lesen Sie bitte den Abschnitt *Einstellen von Uhrzeit, Datum und Alarm* auf Seite 28.

Ausschalten des Telefons

Halten Sie die Taste NO gedrückt, bis das Display erlischt.

Verbinden des TH 688 mit einer Basisstation

Ziehen Sie Ihr Handbuch zur Basisstation zu Rate, um Informationen zum Herstellen einer Verbindung zu Ihrem TH 688 zu erhalten.

- 1 Stellen Sie Ihr TH 688 auf den DECT-Modus ein.
- 2 Blättern Sie zum Menü NETZWERKE, und drücken Sie die Taste YES.
- 3 Blättern Sie zu **Liste Änd.**, und drücken Sie die Taste YES so oft, bis **NetzHinzuf.** angezeigt wird.
- 4 Drücken Sie die Taste „Search/Register (Suchen/Anmelden)“ Ihrer Basisstation mindestens 5 Sekunden lang.

- ⑤ Drücken Sie noch einmal die Taste YES auf Ihrem Telefon. Daraufhin wird **NameEingeb** angezeigt.
- ⑥ Geben Sie mit den Tasten 0-9 einen aus maximal 10 Zeichen bestehenden Netznamen ein, und drücken Sie die Taste YES. Daraufhin wird **PARKeingeb** angezeigt.
- ⑦ Geben Sie den PARK-Code ein (siehe verwendete Basisstation), und drücken Sie die Taste YES. Daraufhin wird **KennCodeEing** angezeigt.
- ⑧ Geben Sie den Authentifizierungscode ein, und drücken Sie die Taste YES. (Dieser Code muß geheim gehalten werden, da er Ihre Station vor unbefugter Benutzung schützt.)
- ⑨ Wenn **NetzHinzuf. erfolgreich** angezeigt wird, drücken Sie zunächst die Taste YES und dann die Taste CLR, um zum Bereitschaftszustand zurückzukehren.

Tastefeld und Display

Tastenfunktionen

Wenn Sie sich im Menüsystem des Telefons befinden, haben die Tasten andere Funktionen. Siehe *Die Telefonmenüs* auf Seite 14.



YES

Zum Bestätigen einer Auswahl und von Einstellungen sowie zum Entgegennehmen eingehender Anrufe.



ON/OFF

Zum Ein- und Ausschalten des Telefons.

NO

Zum Verwerfen einer Auswahl oder dem Abweisen ankommender Anrufe.



Linke Pfeiltaste und rechte Pfeiltaste

Zum Zugreifen auf das Menüsystem und zum Navigieren im Menüsystem.



CLR (Clear, Löschen)

Zum Löschen von Ziffern im Display und Stummschalten des Telefons.



Nummerntasten

Zum Eingeben der Ziffern 0 bis 9. Wenn Sie die Taste 0 gedrückt halten, wird das internationale Vorwahlzeichen + eingegeben.



Stern

Zum Eingeben des Zeichens *. Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, wird das Zeichen 'p' – (Pause) eingegeben.



Raute

Zum Eingeben des Zeichens #. Wenn Sie diese Taste gedrückt haben, wird das Zeichen □ eingegeben.

Zum Abschließen der Eingabe von PIN-Nummern und Sicherheitscodes.

Zum Bestätigen einer Auswahl und von Einstellungen.



Lautstärketasten

Zum Einstellen der Lautstärke des Hörers oder des Lautsprechers der Freisprecheinrichtung. Die Tasten befinden sich an der Seite des Telefons.

Anzeigen im Display



Feldstärkeanzeige

Die empfangene Feldstärke wird in Balkenform dargestellt. Je mehr Balken, desto stärker das Feld.



Akkuladeanzeige

Der aktuelle Akkuladezustand. Je mehr das Symbol gefüllt ist, desto mehr Kapazität steht noch zur Verfügung.



Tastefeld gesperrt

Das Tastefeld auf Ihrem Telefon ist gesperrt.



Wecker aktiviert

Die Weckfunktion ist aktiviert.



Umleitungspfeil (nur GSM)

Alle eingehenden Anrufe werden auf eine andere Nummer umgeleitet.



Rufton ausgeschaltet

Der Rufton ist ausgeschaltet.



Textnachricht

Es ist eine Textnachricht eingegangen (oder eine Nachricht von der Vermittlung).



Zwei Rufnummern (nur GSM)

Die zur Zeit aktive Leitung, wenn Sie über den Zwei-Rufnummern-Service verfügen.

Vorbereiten Ihres Telefons für DECT-Netze

Um die Dualmodusfunktionen optimal nutzen zu können, müssen Sie sicherstellen, daß die unten genannten Funktionen für Ihr Telefon programmiert wurden. Die Programmierung wird im allgemeinen von einem Netzsadministrator ausgeführt. Falls erforderlich, können Sie Ihr Telefon auch selbst programmieren.

Wenn Sie die im folgenden beschriebene Programmierung durchführen, unterscheidet Ihr Telefon bei Anrufen automatisch zwischen internen und externen Telefongesprächen.

In den Fällen, in denen es sich um eine interne oder um eine externe Telefonnummer handeln kann, müssen Sie angeben, ob es sich bei der zu wählenden Nummer um eine externe oder eine interne Nummer handelt.

Nummer der TK-Anlage

***Hinweis!** Der folgende Abschnitt trifft nur auf eine Verbindung mit einem DECT-Firmennetz und nicht auf eine Verbindung mit einer Basisstation zu.*

Bei der Nummer der TK-Anlage handelt es sich um die ersten Ziffern, die z. B. für alle Telefonnummern in einem Unternehmen gleich sind. Sie müssen diese Nummer eingeben, damit Ihr Telefon die in Ihrem Telefonbuch gespeicherten internen Nummern erkennen kann, so daß eine interne anstelle einer externen Verbindung hergestellt wird.

- ❶ Wählen Sie **EigeneLeitng** aus dem Menü EINSTELLNG.
- ❷ Blättern Sie mit den Pfeiltasten zum Eintrag **DECT-Leitung**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Blättern Sie zu Ihrem Heimatnetz, und drücken Sie die Taste YES.
- ❹ Blättern Sie zum Eintrag **TK-Nummer**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❺ Geben Sie die **Nummer der TK-Anlage** Ihrer Firma ein, und drücken Sie die Taste YES. Beachten Sie, daß Sie mehrere TK-Nummern eingeben können.

Kennzahl für Amtsleitung

***Hinweis!** Der folgende Abschnitt trifft nur auf eine Verbindung mit einem DECT-Firmennetz und nicht auf eine Verbindung mit einer Basisstation zu.*

Bei dieser Kennzahl handelt es sich um die Nummer, die gewählt werden muß, um eine Amtsleitung zu erhalten (z. B. 0).

- ❶ Wählen Sie **EigeneLeitng** aus dem Menü EINSTELLNG.
- ❷ Blättern Sie mit den Pfeiltasten zum Eintrag **DECT-Leitung**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Blättern Sie zu Ihrem Heimatnetz, und drücken Sie die Taste YES.
- ❹ Blättern Sie zum Eintrag **DECT-Amtsltg Neu**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❺ Geben Sie die Kennzahl für die Amtsleitung ein, und drücken Sie die Taste YES.

Ortsnetzkenzahl

***Hinweis!** Der folgende Abschnitt gilt sowohl für DECT-Firmennetze als auch für Basisstationen.*

- ❶ Wählen Sie **EigeneLeitng** aus dem Menü EINSTELLNG.
- ❷ Blättern Sie mit den Pfeiltasten zum Eintrag **DECT-Leitung**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Blättern Sie zu Ihrem Heimatnetz, und drücken Sie die Taste YES.
- ❹ Blättern Sie zum Eintrag **Ortsnetz**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❺ Geben Sie die Ortsnetzkenzahl ein, und drücken Sie die Taste YES.

Landeskennzahl

***Hinweis!** Der folgende Abschnitt gilt sowohl für DECT-Firmennetze als auch für Basisstationen.*

- ❶ Wählen Sie **EigeneLeitng** aus dem Menü EINSTELLNG.
- ❷ Blättern Sie mit den Pfeiltasten zum Eintrag **DECT-Leitung**. Drücken Sie die Taste YES.

- ③ Blättern Sie zu Ihrem Heimatnetz, und drücken Sie die Taste YES.
- ④ Blättern Sie zum Eintrag **Landeskenn**, und drücken Sie die Taste YES.
- ⑤ Geben Sie die Landeskennzahl ein (z. B. 49). Drücken Sie die Taste YES.

Internationale Zugangszahl

***Hinweis!** Der folgende Abschnitt gilt sowohl für DECT-Firmennetze als auch für Basisstationen.*

- ① Wählen Sie **EigeneLeitng** aus dem Menü EINSTELLNG.
- ② Blättern Sie mit den Pfeiltasten zum Eintrag **DECT-Leitung**, und drücken Sie die Taste YES.
- ③ Blättern Sie zu Ihrem Heimatnetz, und drücken Sie die Taste YES.
- ④ Blättern Sie zum Eintrag **Int. Zugang**, und drücken Sie die Taste YES.
- ⑤ Geben Sie die internationale Zugangszahl ein (z. B. 009), und drücken Sie die Taste YES.

Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen im GSM-Modus

Bei den Anweisungen in diesem Kapitel wird vorausgesetzt, daß Ihr Telefon eingeschaltet und der GSM-Modus aktiviert ist und daß Sie sich in Reichweite eines GSM-Netzes befinden.

***Hinweis!** Wenn Sie sich im Ausland befinden, können Sie andere Netze verwenden, vorausgesetzt, es besteht eine entsprechende Vereinbarung mit dem Heimatnetz. Siehe Andere Netze auf Seite 32.*

Tätigen eines Inlandsgesprächs

❶ Geben Sie die Ortsnetzkennzahl und die Telefonnummer ein. Die Ziffern werden im Display angezeigt.

- Wenn Sie eine Ziffer löschen möchten, drücken Sie die Taste CLR.
- Wenn Sie alle Ziffern löschen möchten, halten Sie die Taste CLR gedrückt, bis die Ziffern aus dem Display entfernt werden.

❷ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf zu tätigen. Im Display wird **Ruf** und anschließend **Verbinde** angezeigt.

Wenn der Anruf entgegengenommen wird, zeigt eine Gesprächsdaueranzeige am oberen Rand des Displays die verstrichene Zeit in Minuten und Sekunden an.

Wenn der Anruf nicht beantwortet wird, die Nummer besetzt ist oder keine Verbindung zustande kommt, drücken Sie die Taste NO. Die Nummer wird in einem Speicher abgelegt, so daß Sie den Anruf einfach wiederholen können. Siehe **Wahlwiederholung der letzten Nummer**.

Beenden eines Anrufs

Wenn Sie Ihr Gespräch beenden möchten, drücken Sie die Taste NO. Die **Gesprächsdaueranzeige** zeigt drei Sekunden lang die Gesprächsdauer an. Sie können die Dauer des Gesprächs auch später prüfen. Siehe *Die Gesprächsdauer/-gebühren* auf Seite 48.

Wahlwiederholung der letzten Nummer

Um die zuletzt gewählte Nummer erneut zu wählen, rufen Sie sie aus dem Speicher ab indem Sie die Tast YES drücken. Im Display wird

Anrufen? zusammen mit der Nummer angezeigt. Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf zu tätigen.

Die automatische Wahlwiederholungsfunktion

Wenn die Verbindung für einen Anruf fehlschlägt und das Netz des Empfängers dies meldet, wird im Display **Wiederhol?** angezeigt. Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer noch einmal zu wählen, oder andernfalls die Taste NO.

Wenn Sie die Taste YES drücken, wird die Nummer automatisch so lange gewählt, bis der Anruf beantwortet wird, maximal jedoch zehn Mal. Wenn Sie eine beliebige Taste drücken oder ein Anruf eingeht, wird die Wahlwiederholung unterbrochen. Ist die Wahlwiederholung erfolgreich, informiert Sie das Telefon durch zweimaliges Klingeln.

Tätigen eines Auslandsgesprächs

- ❶ Halten Sie die Taste 0 gedrückt, bis das internationale Zeichen + angezeigt wird. Das + wird durch den in Ihrem Aufenthaltsland gültigen Code für die Einwahl in das internationale Netz ersetzt.
- ❷ Geben Sie die Landeskennzahl, die Ortsnetzkennzahl (ohne die 0 am Anfang) und die Anschlußnummer ein.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf durchzuführen.

Tätigen eines Notrufs

- Geben Sie die Nummer **112** (die internationale Notrufnummer) ein, und drücken Sie die Taste YES. Im Display erscheint **Notruf**.

Bei einigen Netzbetreibern ist es u. U. erforderlich, daß sich die SIM-Karte im Telefon befindet, und in einigen Fällen muß auch die PIN-Nummer eingegeben werden.

Eingehender Anruf

Wenn ein Anruf eingeht, klingelt das Telefon, und die Anzeileuchte oben am Telefon blinkt grün in schneller Folge. Im Display erscheint **Annehmen?**

- ❶ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf entgegenzunehmen.

② Zum Beenden des Gesprächs drücken Sie die Taste NO.

Hinweis! Das Telefon muß eingeschaltet sein, bevor ein Anruf empfangen werden kann.

Abweisen eines Anrufs

- Drücken Sie die Taste NO oder zweimal auf die Lautstärketaste, wenn Sie einen Anruf abweisen möchten. Der Anrufer wird ein Besetztzeichen hören, sofern diese Funktion von seinem Netz unterstützt wird.

Unbeantwortete Anrufe

Wenn Sie Anrufe nicht entgegennehmen konnten, wird die Anzahl der Anrufe im Display angezeigt, bis Sie sie durch Drücken der Taste CLR löschen.

Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen im DECT-Modus

Bei den Anweisungen in diesem Kapitel wird vorausgesetzt, daß Ihr Telefon eingeschaltet und der DECT-Modus aktiviert ist und daß Sie sich in Reichweite eines DECT-Netzes befinden.

Inlandsgespräch

- ❶ Geben Sie die Kennzahl für die Amtsleitung gefolgt von der gewünschten Telefonnummer ein. Die Ziffern werden im Display angezeigt.
 - Wenn Sie eine Ziffer löschen möchten, drücken Sie die Taste CLR.
 - Wenn Sie alle Ziffern löschen möchten, halten Sie die Taste CLR so lange gedrückt, bis alle Ziffern gelöscht wurden.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf zu tätigen. Im Display wird **Ruf** und anschließend **Verbinde** angezeigt.

Beenden eines Anrufs

- Wenn Sie Ihr Gespräch beenden möchten, drücken Sie die Taste NO.

Interner Anruf (DECT-Netze)

- ❶ Geben Sie die gewünschte Nebenstellenummer ein.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES.

Interner Anruf (DECT-Basisstationen)

- ❶ Geben Sie die interne Nummer des gewünschten Apparats ein.
- ❷ Drücken Sie die rechte Pfeiltaste einmal.
Daraufhin wird das Menü ZUSATZFUNKTIONEN angezeigt.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES, und blättern Sie mit Hilfe der Pfeiltasten zum Eintrag **Interner Anruf?**.
- ❹ Drücken Sie die Taste YES.

Auslandsgespräch

- ❶ Geben Sie die Kennzahl für die Amtsleitung gefolgt von der internationalen Zugangszahl, der Landeskennzahl, der Ortsnetzkennzahl (ohne die erste Null) und die zu wählende Telefonnummer ein.

- ❷ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf zu tätigen.

Notruf

- ❶ Geben Sie die Kennzahl für die Amtsleitung ein.
- ❷ Geben Sie **112** (die internationale Notrufnummer) ein, und drücken Sie die Taste YES. Im Display erscheint **Notruf**.

***Hinweis!** Manche Netzwerke verwenden unter Umständen eine andere Notrufnummer. Stellen Sie sicher, daß Sie die richtige Nummer wählen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.*

Tätigen eines Anrufs über das Telefonbuch

***Hinweis!** Bevor Sie über das Telefonbuch Anrufe im DECT-Modus durchführen, müssen Sie sicherstellen, daß Ihr Telefon für DECT-Netze vorbereitet wurde (siehe Vorbereiten Ihres Telefons für DECT-Netze auf Seite 7).*

Wenn Sie die Anweisungen im Kapitel 'Vorbereiten Ihres Telefons für DECT-Netze' befolgt haben, können Sie Ihre Anrufe über das Telefonbuch fast wie im GSM-Modus durchführen (siehe Beispiel unten).

Wählen einer Telefonnummer mit Hilfe des Telefonbuchs

- ❶ Löschen Sie das Display, indem Sie die Taste CLR drücken.
- ❷ Wählen Sie **Suche Namen** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ❸ Geben Sie einen oder mehrere Buchstaben des Namens in der richtigen Reihenfolge ein, und drücken Sie die Taste YES.
 - Wenn der angezeigte Name nicht der gewünschte ist, blättern Sie mit der rechten und linken Pfeiltaste durch das Telefonbuch, bis Sie den richtigen Namen gefunden haben.
- ❹ Drücken Sie die Taste YES, wenn die zu wählende Nummer angezeigt wird.
 - Wenn die Nummer der definierten TK-Nummer entspricht (siehe oben), erscheint **Intern?**. Wenn Sie nicht mit der TK-Nummer übereinstimmt, wird **Extern?** angezeigt.

- Wenn **Intern?** vorgeschlagen wird und Sie statt dessen eine externe Nummer wählen möchten, drücken Sie die Taste NO, um eine externe Vorwahl zu erhalten.

⑤ Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer zu wählen.

Hinweis! Informationen darüber, wie Sie mit Hilfe des Telefonbuchs wählen, finden Sie im Kapitel 'Das Telefonbuch' auf Seite 17.

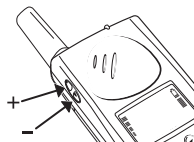
Während eines Gesprächs

Ändern der Lautstärke

Mit den Lautstärketasten können Sie die Gesprächstonlautstärke erhöhen oder verringern.

Stummschalten des Mikrofons

- ❶ Halten Sie die Taste CLR gedrückt. Im Display wird **Stumm** angezeigt.
- ❷ Um das Gespräch wiederaufzunehmen, lassen Sie die Taste CLR wieder los.



Verwenden des Displays als Notizblock

Sie können während eines Gesprächs über die Tasten eine Telefonnummer eingeben. Wenn Sie das Gespräch beenden, verbleibt die Nummer im Display.

Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer zu wählen.

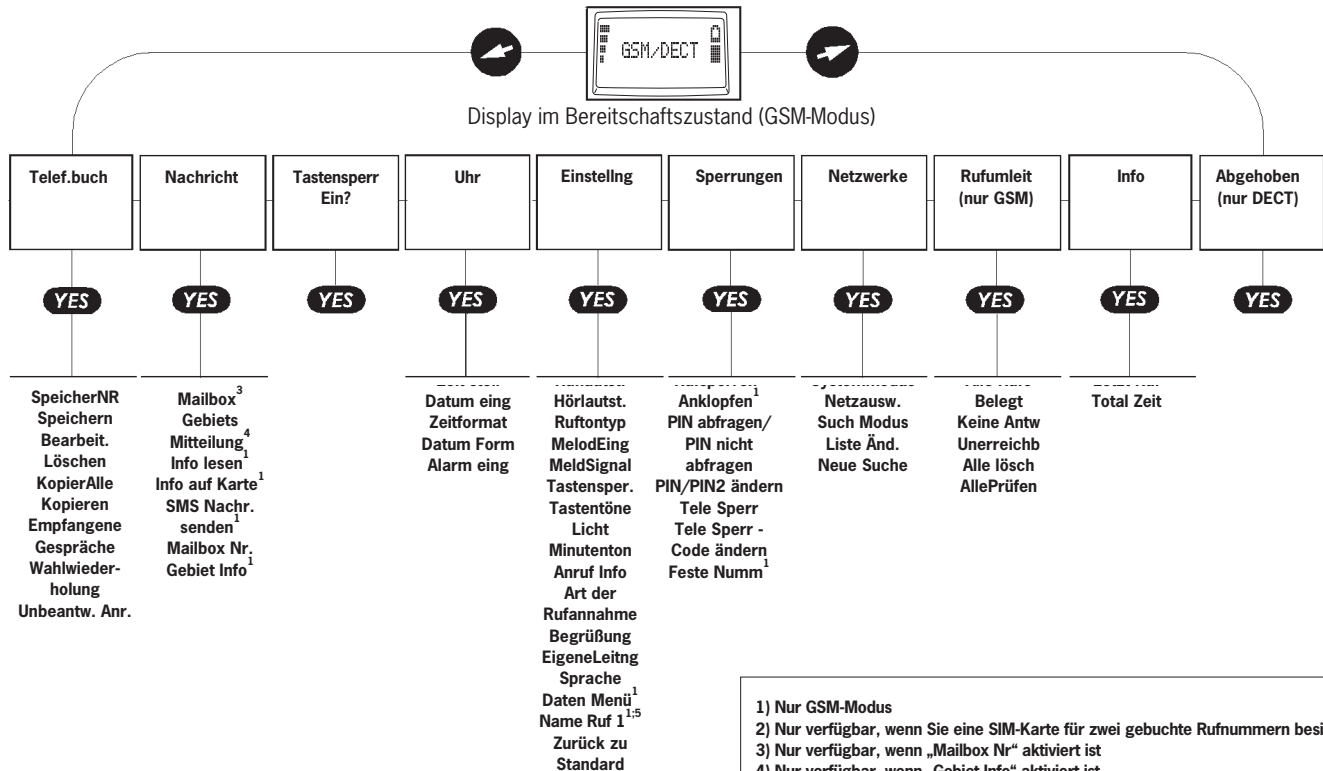
Sie können die Nummer auch im Telefonbuch speichern. Siehe *Das Telefonbuch* auf Seite 17.

Senden von Tonsignalen

Durch Drücken der Tasten 0 bis 9, * und # können Sie MFV-Signale senden, um z. B. Bankgeschäfte per Telefon durchzuführen oder einen Anrufbeantworter zu bedienen. Weitere Informationen zu MFV-Tönen finden Sie unter *MFV-Töne* auf Seite 35.

Die Telefonmenüs

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie im Menüsystem navigieren können.



Die Menüs

Die Menüs sind in einer Schleife angeordnet. Mit der rechten und der linken Pfeiltaste können Sie auf das Menüsystem zugreifen und dann durch die Menüs blättern.

Wenn Sie das gewünschte Menü erreicht haben, drücken Sie die Taste YES, um es auszuwählen.

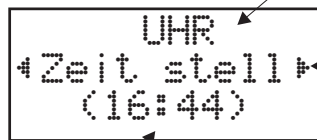
Die meisten Menüs verfügen über eine Reihe von Funktionen. Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste bis zur gewünschten Funktion. Drücken Sie die Taste YES, um sie auszuwählen.

Auf die gleiche Weise können Sie bei einer Funktion auf eine Reihe verschiedener Eigenschaften zugreifen, die Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste erreichen. Drücken Sie die Taste YES, um die gewählte Einstellung zu bestätigen.

Mit der Taste NO verlassen Sie die Einstellung ohne Änderungen. Sie kann ebenfalls verwendet werden, um von einer Funktion zurück zu einem Menü und von einem Menü zurück zum Standby-Display zu gelangen.

Durch Drücken der Taste CLR gelangen Sie jederzeit zum Standby-Display zurück.

Sie haben das Menü UHR ausgewählt



Sie können durch die OPTIONEN blättern

Die aktuelle EINSTELLUNG für die angezeigte option

Hinweis! Sie verlassen das Menüsystem automatisch, wenn Sie nicht innerhalb von 60 Sekunden eine Taste drücken oder wenn ein Anruf eingeht.

Display-Texte und Symbole

Ein gewähltes Menü oder eine gewählte Funktion wird in GROSSBUCHSTABEN angezeigt. Wenn ¶ und ¢ angezeigt werden, können Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste blättern. Die aktuelle Einstellung der angezeigten Funktion erscheint in Klammern.

Eingeben von Buchstaben

Bei einigen Funktionen können Sie Buchstaben und andere Zeichen über die Nummerntasten eingeben.

Drücken Sie die entsprechende Taste, 1 bis 9, 0 oder # mehrmals bis der gewünschte Buchstabe, das Zeichen oder die Zahl im Display erscheint. So drücken Sie z. B. einmal die Taste 2, um den Buchstaben A einzugeben, oder zweimal die Taste 2, um den Buchstaben B einzugeben.

- 1 Leerschritt - ? ! , . : “ ’ () 1
- 2 A B C Ä Å Æ à Ç 2 Γ
- 3 D E F è é 3 Δ Φ
- 4 G H I ì 4
- 5 J K L 5 Λ
- 6 M N O Ñ Ò Ø ò 6
- 7 P Q R S ß 7 Π Σ
- 8 T U V Ü ù 8
- 9 W X Y Z 9
- 0 0 + & @ / \$ % £ Θ Ξ Ψ Ω
- # # *

Hinweis! Zahlen können eingegeben werden, indem Sie die entsprechende Zahlentaste gedrückt halten.

Eingeben von Kleinbuchstaben

- Geben Sie den Buchstaben ein, z. B. ein ‘A’ und drücken Sie anschließend die Taste*. Daraufhin erscheint ein ‘a’.

Es erscheinen jetzt so lange Kleinbuchstaben, bis Sie erneut die Taste * drücken.

Die Menüs ÜBERPRÜFE und ZUSATZFUNKTIONEN

Wenn Sie Zeichen im Display eingegeben haben und durch Drücken der rechten Pfeiltaste auf das Menüsystem zugreifen, erscheint das Menü ZUSATZFUNKTIONEN. Haben Sie mehr als 20 Zeichen eingegeben, erscheint das Menü ÜBERPRÜFE, wenn Sie auf das Menüsystem durch Drücken der rechten Pfeiltaste zugreifen.

Prüfen der ersten Zeichen

Wenn Sie mehr als 20 Zeichen (0 bis 9 und *, #, + oder p) im Display eingegeben haben, werden die ersten Zeichen nicht mehr im Display angezeigt. Statt dessen erscheint links in der zweiten Zeile vor den Zeichen ein Linkspfeil.

Durch Drücken der rechten Pfeiltaste gelangen Sie zum Menü ÜBERPRÜFE, mit dem Sie die ersten Zeichen anzeigen können

Wenn Sie ein Sonderzeichen eingeben möchten, drücken Sie die rechte Pfeiltaste. Mit der linken Pfeiltaste kehren Sie zum Standby-Display zurück.

Das Menü „Zusatzfunktionen“

Wenn Sie weniger als 20 Zeichen eingegeben haben, gelangen Sie mit der rechten Pfeiltaste direkt zum Menü ZUSATZFUNKTIONEN.

Mit diesem Menü können Sie:

- ein Pausenzeichen (p) eingeben, um die Telefonnummer von einem Code abzutrennen, den Sie als MFV-Töne senden möchten. *Siehe MFV-Töne* auf Seite 35.
- einen Code eingeben, der während eines Anrufs Ihre Telefonnummer im Display des Angerufenen anzeigt. *Siehe Wer ruft an?* auf Seite 36.
- einen Code eingeben, der Ihre Telefonnummer während eines Gesprächs ausblendet. *Siehe Wer ruft an?* auf Seite 36.
- ein internes Telefonat auf Ihrer Basisstation führen, wenn sich das Telefon im DECT-Modus befindet.

Das Telefonbuch

In diesem Kapitel wird erläutert, wie Sie ein persönliches Telefonbuch erstellen, indem Sie Telefonnummern und die dazugehörigen Namen auf der SIM-Karte (Kartenspeicher) und im Telefon (Telefonspeicher) speichern. Zusätzlich enthält das Menü TELEF.BUCH Funktionen zum Abrufen der zuletzt gewählten Nummern. Wenn Sie den Dienst Rufnummernanzeige (CLI) gebucht haben, können Sie auch die Nummern der zuletzt beantworteten Anrufe anzeigen.

Der FLASH-Speicher

Das FLASH-Telefonbuch kann bis zu 1000 Telefonnummern speichern. Es wurde bei der zentralen DECT-Netzvermittlung programmiert und kann daher nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch Informationen daraus in Ihren SIM-Speicher kopieren.

Der Kartenspeicher

Dies ist Ihr persönliches Telefonbuch. Der Kartenspeicher kann sowohl im GSM- als auch im DECT-Modus verwendet werden, vorausgesetzt, Sie speichern alle Nummern als Internationale Nummern. Die Speicherpositionen im Kartenspeicher sind von 1 aufwärts nummeriert. Die tatsächliche Anzahl der verfügbaren Speicherpositionen hängt von Ihrer SIM-Karte ab.

Internationale Nummern

Wenn Sie Ihr Telefon sowohl im Inland als auch im Ausland benutzen möchten, sollten Sie alle Telefonnummern als Internationale Nummern speichern, d. h. mit dem internationalen Zeichen '+', der Landeskennzahl vor der Ortsnetzkennzahl und der Rufnummer.

Wenn Sie Ihre Telefonnummern als Internationale Nummern speichern, können Sie den SIM-Speicher darüber hinaus sowohl im DECT- als auch im GSM-Modus verwenden, ohne die Nummern anpassen zu müssen.

- ① Um das Zeichen '+' einzugeben, halten Sie die Taste 0 gedrückt.
- ② Lassen Sie die erste Null der Ortsnetzkennzahl weg.

Die Kurzwahlfunktion

Die Telefonnummern auf den Speicherpositionen 1 bis 9 im Kartenspeicher können durch Eingabe der Speicherpositionsnummer und zweimaliges Drücken der Taste YES gewählt werden. Daher sollten Sie die Positionen 1 bis 9 für wichtige Rufnummern reservieren.

Speichern von Telefonnummern – Möglichkeit 1

- ① Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie speichern möchten.
- ② Drücken Sie die linke Pfeiltaste, gefolgt von der Taste YES, um das Menü TELEF.BUCH auszuwählen.
- ③ Drücken Sie die Taste YES, um die Funktion **Speichern** auszuwählen.
- ④ In der obersten Zeile des Displays wird die erste freie Speicherposition im Kartenspeicher vorgeschlagen.
- ⑤ Möchten Sie die Telefonnummer ohne einen dazugehörigen Namen an dieser Position ablegen, drücken Sie die Taste YES oder fahren mit dem nächsten Schritt fort.
- ⑥ Um einen Namen einzugeben, geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten so oft drücken, bis der gewünschte Buchstabe erscheint. Geben Sie den nächsten Buchstaben ein, wenn der Cursor an die Position des nächsten Buchstaben gesprungen ist.
 - Um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben zu wechseln, drücken Sie die Taste *.
 - Um einen Leerschritt einzufügen, drücken Sie die Taste 1.
 - Um einen Bindestrich einzugeben, drücken Sie zweimal die Taste 1.
 - Um einen falschen Buchstaben zu löschen, drücken Sie die Taste CLR.
 - Mit der rechten und der linken Pfeiltaste fügen Sie Buchstaben ein oder löschen sie.
- ⑦ Drücken Sie die Taste YES, um den Namen und die Nummer zu speichern. Wenn Sie die Telefonnummer auf einer anderen Position speichern möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- ⑧ Drücken Sie die rechte Pfeiltaste zweimal, um den Cursor in die oberste Zeile des Displays zu bewegen. Geben Sie die Nummer der gewünschten Speicherposition ein, und drücken Sie anschließend die rechte Pfeiltaste.
- ⑨ Drücken Sie die Taste YES, um den Namen und die Nummer auf der gewünschten Speicherposition im Telefonspeicher abzulegen.

Speichern von Telefonnummern – Möglichkeit 2

Anstatt die Telefonnummer einzugeben, bevor Sie auf das Menü TELEF.BUCH zugreifen, können Sie auch die Funktion **Speichern** aus dem Menü TELEF.BUCH auswählen und anschließend den Namen und die Telefonnummer eingeben.

Schreibschutz

Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen, eine Rufnummer an einer Speicherposition zu speichern, die bereits eine Rufnummer enthält.

SPEICHERN 10 überschreibe alte Nummer?
--

Sie können dann:

- die Nummer auf einer anderen Position speichern. Drücken Sie die Taste NO, und geben Sie anschließend die Nummer der neuen Position ein.
- die Nummer auf der gewählten Position speichern und damit die alte Nummer löschen. Drücken Sie die Taste YES.

Wenn der Kartenspeicher voll ist

Wenn der Kartenspeicher voll ist und eine weitere Nummer gespeichert werden soll, müssen Sie die Rufnummer einer bereits belegten Position eingeben und die alte Nummer auf diese Weise löschen.

Abrufen einer Telefonnummer

Nach Name – Möglichkeit 1

- ① Drücken Sie die Taste CLR, um das Display zu löschen.
- ② Drücken Sie die linke Pfeiltaste und anschließend die Taste YES, um das Menü TELEF.BUCH auszuwählen.
- ③ Drücken Sie die Taste YES, um die Funktion **Suche Namen** anzurufen.

- ④ Geben Sie einen oder mehrere Buchstaben des Namens in der richtigen Reihenfolge ein, und drücken Sie die Taste YES.
 - Wenn der angezeigte Name nicht der gewünschte ist, blättern Sie mit der rechten und linken Pfeiltaste durch das Telefonbuch, bis Sie den richtigen Namen finden.
- ⑤ Drücken Sie die Taste YES, um die zum Namen gehörende Nummer anzurufen, oder die Taste NO, um zum Standby-Display zurückzukehren.

Nach Name – Möglichkeit 2

- ① Drücken Sie die Taste CLR, um das Display zu löschen.
- ② Drücken Sie die linke Pfeiltaste, gefolgt von einer Nummerntaste. Wenn Sie z. B. einen Namen abrufen möchten, der mit dem Buchstaben 'A' beginnt, drücken Sie die Taste 2. Um einen Namen abzurufen, der mit einem 'E' beginnt, drücken Sie zweimal die Taste 3.
 - Wenn der angezeigte Name nicht der gewünschte ist, blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste, bis Sie den richtigen Namen finden.
- ③ Drücken Sie die Taste YES, um die zum Namen gehörende Nummer anzurufen, oder die Taste NO, um zum Standby-Display zurückzukehren.

Nach Position

- ① Drücken Sie die Taste CLR, um das Display zu löschen.
- ② Drücken Sie die linke Pfeiltaste und anschließend die Taste YES, um das Menü TELEF.BUCH auszuwählen.
- ③ Drücken Sie dann die rechte Pfeiltaste und anschließend die Taste YES, um die Funktion **Suche SpeicherNR** auszuwählen.
 - Wenn Sie eine Nummer in den Telefonspeicher eingeben möchten, z. B. 1, drücken Sie die Taste #, um das Zeichen □ einzugeben.
 - Wenn Sie eine falsche Positionsnummer eingegeben haben, blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste durch den Karten- oder Telefonspeicher, bis Sie die Telefonnummer finden.
- ④ Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer anzurufen, oder die Taste NO, um zum Standby-Display zurückzukehren.

Anrufen über das Telefonbuch (DECT-Modus)

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel *Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen im DECT-Modus* auf Seite 11.

Bearbeiten des Telefonbuchs

Hinweis! Der Flash-Speicher kann nicht bearbeitet werden

- ❶ Wählen Sie **Bearbeit.** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ❷ Geben Sie eine Positionsnummer ein, und drücken Sie die Taste YES. Wenn Sie den Namen eingeben möchten, drücken Sie die rechte Pfeiltaste. Geben Sie den vollständigen Namen ein, und drücken Sie die Taste YES. Sie können nun die Positionsnummer (in der obersten Zeile), den Namen (in der mittleren Zeile) oder die Telefonnummer (in der untersten Zeile) ändern.

Wenn der Cursor rechts von Zeichen in einer Zeile platziert wird, können Sie den Cursor mit der rechten Pfeiltaste in die nächste Zeile verschieben und dann Änderungen in dieser Zeile vornehmen.

Drücken Sie die Taste CLR (mehrmals), um das (bzw. die) letzte(n) Zeichen in einer Zeile zu löschen. Geben Sie dann die neuen Zeichen ein. Sie können den Cursor auch zurückbewegen, indem Sie die linke Pfeiltaste drücken, und Zeichen links vom Cursor löschen oder an der Position des Cursors einfügen.

- ❸ Wenn Sie alle Änderungen vorgenommen haben, drücken Sie die Taste YES.

Löschen einer Telefonnummer aus dem Kartenspeicher

- ❶ Wählen Sie die Option **Löschen** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ❷ Geben Sie die Positionsnummer ein, und drücken Sie die Taste YES, oder blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste, bis Sie die Position finden, die Sie löschen möchten.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES, um die Telefonnummer zu löschen.

Weitere Möglichkeit, eine Telefonnummer zu löschen:

- ❶ Rufen Sie die Nummer mit den Optionen **Suche Namen** oder **Suche SpeicherNR** ab.
- ❷ Halten Sie die Taste CLR gedrückt. Es erscheint die Frage 'Löschen?'.
❸ Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer zu löschen.

Kopieren von Telefonnummern

Kopieren von Nummern aus dem Flash-Speicher in den Kartenspeicher

- ❶ Wählen Sie **KopierAlle** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ❷ Geben Sie die Nummer der ersten Position im Telefonspeicher an, die Sie kopieren möchten, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Geben Sie die Nummer der ersten Position im Kartenspeicher an, in die Sie kopieren möchten, und drücken Sie die Taste YES.
- ❹ Drücken Sie die Taste YES, um den Kopiervorgang zu starten.

Kopieren einzelner Nummern aus dem Flash-Speicher in den Kartenspeicher

- ❶ Wählen Sie **Kopieren** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ❷ Blättern Sie zu „Tel-SIM“, und drücken Sie die Taste YES.

Zum Kopieren aus dem Telefonspeicher in den Kartenspeicher verwenden Sie die Tasten YES, NO, CLR und die rechte Pfeiltaste wie im folgenden beschrieben:

- Drücken Sie zum Kopieren die Taste YES.
- Drücken Sie die Taste NO oder die rechte Pfeiltaste, um zur nächsten Position im Kartenspeicher zu gelangen.
- Drücken Sie zweimal die Taste CLR, um den Kopiervorgang zu unterbrechen.

Der Speicher für empfangene Gespräche

Wenn Sie in Ihrem Netz den Dienst Rufnummernanzeige (CLI) gebucht haben, werden die Nummern der letzten fünf Gesprächspartner, deren Anrufe Sie entgegengenommen haben, in diesem Speicher im Telefon gespeichert. Informationen zum Abrufen dieser Nummern finden Sie unter *Wer ruft an?* auf Seite 36.

Der Speicher der zuletzt gewählten Nummern

Wenn Ihre SIM-Karte diese Funktion unterstützt, werden die fünf oder mehr zuletzt gewählten Nummern auf der SIM-Karte gespeichert. Andernfalls werden Sie im Telefonspeicher abgelegt.

Abrufen der zuletzt gewählten Nummern

- ❶ Drücken Sie die Taste CLR, um alle Ziffern aus dem Display zu löschen.
- ❷ Drücken Sie die linke Pfeiltaste und anschließend die Taste YES, um das Menü TELEF.BUCH auszuwählen. Drücken Sie dann die linke Pfeiltaste und anschließend die Taste YES, um die Funktion **Wahlwiederholung** auszuwählen. Die zuletzt angerufene Nummer wird angezeigt.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer anzurufen, oder blättern Sie mit der rechten und linken Pfeiltaste, bis Sie die gewünschte Nummer finden. Drücken Sie dann die Taste YES.

Ohne Zugriff auf das Menü TELEF.BUCH.

- ❶ Drücken Sie die Taste CLR, um alle Ziffern aus dem Display zu löschen.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES. Die zuletzt angerufene Nummer wird angezeigt.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer anzurufen, oder blättern Sie mit der rechten oder linken Pfeiltaste, bis Sie die gewünschte Nummer finden. Drücken Sie dann die Taste YES.

Löschen von Telefonnummern aus dem Speicher der zuletzt gewählten Nummern

- ❶ Wählen Sie **Wahlwiederholung** aus dem Menü TELEF.BUCH.

- ❷ Halten Sie die Taste CLR gedrückt.

Im Display wird folgendes angezeigt:

- ❸ Drücken Sie die Taste YES.

Alle
löschen?

Persönliche Einrichtung Ihres Telefons

Im Menü **EINSTELLNG** finden Sie eine Reihe von Funktionen, mit denen Sie Ihr Telefon an Ihre persönlichen Anforderungen in verschiedenen Situationen anpassen können.

Die Funktionen im Menü **EINSTELLNG** werden in der Reihenfolge beschrieben, in der sie erscheinen, wenn Sie das Menü mit der rechten und linken Pfeiltaste durchblättern.

Ändern der Ruftonlautstärke

Hinweis! Für GSM- und DECT-Anrufe können verschiedene Ruftonlautstärken eingestellt werden.

- ❶ Wählen Sie die Option **Ruftlautst.** aus dem Menü **EINSTELLNG**.
 - Sie können die Ruftonlautstärke auf sechs verschiedene Stufen einstellen. Bei der ersten Stufe hören Sie zwei Klicktöne, wenn ein Anruf eingeht.
 - Sie können das Rufsignal auch ausschalten (0) oder ein Rufsignal auswählen, das stufenweise von der niedrigsten auf die höchste Lautstärkestufe ansteigt.
- ❷ Mit der rechten und der linken Pfeiltaste können Sie die Lautstärke lauter oder leiser einstellen.
 - Wenn Sie die Lautstärke mit der rechten Pfeiltaste erhöhen, hören Sie das Telefon klingeln.

Hinweis! Mit den Lautstärketasten an der Seite des Telefons können Sie die Lautstärke ohne Klingeln ändern, wenn Sie andere Personen nicht stören möchten.

Wenn Sie das Rufsignal ausschalten, werden alle anderen akustischen Signale ebenfalls ausgeschaltet. Sie werden jedoch durch die Anzeigeleuchte oben auf dem Telefon und über das Display über einen eingehenden Anruf informiert.

Als Erinnerung, daß Sie den Rufton ausgeschaltet haben, wird rechts in der unteren Zeile des Displays eine durchgestrichene Note angezeigt.

Hinweis! Sie können verschiedene Lautstärkeinstellungen verwenden: eine, wenn Sie das Telefon als Handgerät verwenden, und eine andere für den Betrieb mit einer Ericsson-Freisprecheinrichtung.

Ändern der Hörerlautstärke

Hinweis! Für den GSM- und den DECT-Modus können verschiedene Hörerlautstärken eingestellt werden.

- ❶ Wählen Sie **Hörlautst.** aus dem Menü **EINSTELLNG**.
- ❷ Die Lautstärke können Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste oder den Lautstärketasten an der Seite des Telefons einstellen.

Während eines Gesprächs können Sie die Tasten an der Seite des Telefons verwenden.

Hinweis! Je nachdem, ob Sie das Telefon als Handgerät oder mit einer Ericsson-Freisprecheinrichtung verwenden, können Sie verschiedene Lautstärken einstellen.

Ändern des Ruftons

Hinweis! Sie können sowohl für eingehende GSM- und DECT-Anrufe als auch für externe und interne DECT-Anrufe verschiedene Ruftöne festlegen. Für DECT-Rückrufe kann ebenfalls ein spezifischer Rufton definiert werden.

- ❶ Wählen Sie **Ruftontyp** aus dem Menü **EINSTELLNG**.

Sie können die Art des Ruftons in drei Schritten einstellen: Tief, Mittel oder Hoch. Sie können auch einen gemischten Rufton oder eine Melodie auswählen.

- ❷ Beim Blättern mit der rechten und der linken Pfeiltaste hören Sie die verschiedenen Ruftöne. Wenn Sie andere Personen nicht stören möchten, verwenden Sie die Lautstärketasten an der Seite des Telefons, um ohne Hörproben zu blättern.



Ändern eines Ruftons

Sie können Ihren eigenen Rufton komponieren. Siehe *Komponieren des eigenen Ruftons* auf Seite 52.

Ändern des Meldesignals

- 1 Wählen Sie **MeldSignal** aus dem Menü EINSTELLNG.
- 2 Sie können auswählen, ob Klicktöne, MFV-Töne oder keine Töne zu hören sind, wenn eine Textmitteilung (SMS) eingeht.



Auswählen einer Tastensperre

- 1 Wählen Sie **Tastensper.** aus dem Menü EINSTELLNG.
- 2 Sie können eine manuelle oder eine automatische Tastensperre auswählen.

Im automatischen Modus wird das Tastenfeld ca. 25 Sekunden nach dem letzten Tastendruck gesperrt. Im manuellen Modus müssen Sie das Menü TASTENSPER aufrufen, um die Sperre zu aktivieren.

Siehe *Schützen der SIM-Karte und des Telefons* auf Seite 25.

Auswählen des Tastentons

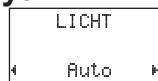
- 1 Wählen Sie **Tastentöne** aus dem Menü EINSTELLNG.
- 2 Sie können auswählen, ob beim Drücken einer Taste ein Klickton, ein MFV-Ton oder kein Ton zu hören ist.



Hinweis! Über die seitlichen Tasten kann lediglich der Klickton eingestellt werden.

Ändern der Beleuchtung des Displays

- 1 Wählen Sie **Licht** aus dem Menü EINSTELLNG.
- Für die Beleuchtung des Displays gibt es folgende Einstellungen: Automatisch, ausgeschaltet oder immer eingeschaltet.

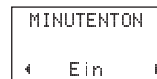


Im automatischen Modus wird die Beleuchtung ca. zehn Sekunden nach dem letzten Tastendruck ausgeschaltet. Sie wird wieder eingeschaltet, wenn Sie eine Taste drücken oder ein Anruf oder eine Nachricht eingeht.

Hinweis! Je nachdem, ob Sie das Telefon als Handgerät oder in einer Ericsson-Freisprecheinrichtung verwenden, können Sie verschiedene Einstellungen verwenden.

Einstellen des Minutentons

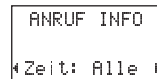
- 1 Wählen Sie **Minutenton** aus dem Menü EINSTELLNG.



Diese Funktion zeigt Ihnen die Dauer des Gesprächs an, indem nach jeder vollen Minute ein kurzer Piepton ausgegeben wird.

Einstellen von Gesprächsinformationen

- 1 Wählen Sie **Anruf Info** aus dem Menü EINSTELLNG.



Während eines abgehenden Anrufs wird die Gesprächszeit im Display angezeigt. Mit den Funktionen **Letzt Ruf** und **Total Zeit** aus dem Menü INFO können Sie die Dauer abgehender Anrufe prüfen.

Mit der Funktion **Anruf Info** können Sie die Dauer aller Anrufe, sowohl eingehender als auch abgehender Anrufe, anzeigen.

Außerdem können Sie die Gebühren anzeigen, wenn Sie diesen Dienst gebucht haben.

Hinweis! Im DECT-Modus werden Informationen über DECT-Anrufe angezeigt, und im GSM-Modus werden Informationen über GSM-Anrufe angezeigt.

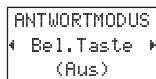
Auswählen des Rufannahmemodus

- 1 Wählen Sie **Art der Rufannahme** aus dem Menü EINSTELLNG.

Dieses Untermenü enthält die zwei Funktionen **Bel. Taste** und **Automatik**, die bei der Verwendung des Telefons mit einer Freisprecheinrichtung nützlich sind.

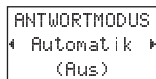
- Die Funktion **Bel. Taste**:

Mit dieser Funktion können Sie bei Verwendung einer Freisprecheinrichtung ankommende Anrufe durch Drücken einer beliebigen Taste, außer der Taste NO, entgegennehmen.



- Die Funktion **Automatik**:

Mit der automatischen Rufannahme wird bei Verwendung einer Freisprecheinrichtung ein ankommender Anruf nach einem Rufsignal automatisch entgegengenommen.

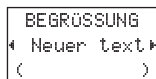


Ändern des Begrüßungstexts

Hinweis! Wenn der Begrüßungstext von der SIM-Karte geladen wird, können Sie ihn nicht ändern.

- 1 Wählen Sie **Begrüßung** aus dem Menü EINSTELLNG.

Anstelle der Standardbegrüßung können Sie Ihr Telefon so einrichten, daß es einen Begrüßungstext Ihrer Wahl anzeigt.

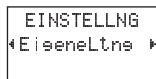


- 2 Geben Sie den Begrüßungstext mit den Nummern- tasten ein. Siehe Tabelle unter *Die Telefonmenüs* auf Seite 14.

Mit der Funktion **Begrüßung** können Sie den Begrüßungstext auch ausschalten.

Anzeigen Ihrer GSM-Telefonnummer

Wenn Ihre Telefonnummer nicht von Ihrer SIM-Karte abgerufen werden kann, können Sie sie selbst eingeben.



- 1 Wählen Sie **EigeneLeitng** aus dem Menü EINSTELLNG.
- 2 Blättern Sie zu „GSM-Nummer“, und drücken Sie die Taste YES. Daraufhin wird **Telefon Nr** angezeigt.
- 3 Drücken Sie die Taste YES noch einmal. Daraufhin wird die Aufforderung **Neue GSM-Tel Nr eingeben** angezeigt.

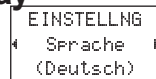
- 4 Geben Sie die Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Wenn Ihre SIM-Karte es erlaubt, können Sie auch Ihre Fax- und/oder Datennummer eingeben.

Lesen Sie dazu auch das Kapitel *Vorbereiten Ihres Telefons für DECT-Netze* auf Seite 7.

Ändern der Sprache auf dem Display

- 1 Wählen Sie **Sprache** (Language) aus dem Menü EINSTELLNG (SETTINGS).



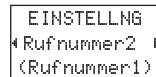
- 2 Blättern Sie zur gewünschten Sprache, und drücken Sie die Taste YES.

Wenn Sie die Funktion **Automatik** wählen, wird die Sprache von Ihrer SIM-Karte festgelegt.

Hinweis! Um die Sprache wieder zurück auf Englisch zu stellen, können Sie jederzeit die Zeichenfolge *#0000# eingeben.

Ändern des Namens bei zwei Rufnummern (nur GSM)

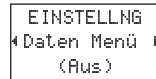
Siehe *Der Zwei-Rufnummern-Service* auf Seite 47.



Hinweis! Diese Funktion ist nur im GSM-Modus und mit dem Zwei-Rufnummern-Dienst verfügbar.

Aktivieren der Datenmenüs (nur GSM)

- Wählen Sie **Daten Menü** aus dem Menü EINSTELLNG.



Mit dieser Funktion können Sie zwei Datenmenüs aktivieren: **Sprach/ fax** und **Nächst ruf**. Sie sollten diese Menüs einschalten, wenn Sie Ihr Telefon gemeinsam mit dem Mobile Office und einem PC verwenden.

Zurücksetzen des Telefons

Es besteht die Möglichkeit, alle Menüeinstellungen auf Ihre Standardwerte zurückzusetzen.

- Wählen Sie **Zurück zu Standard** aus dem Menü EINSTELLNG.



Zum Zurücksetzen des Telefons geben Sie denselben Sicherheitscode ein, den Sie zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Telefonsperre verwenden. Siehe *Schützen der SIM-Karte und des Telefons* auf Seite 25. Der werkseitig eingestellte Sicherheitscode lautet 0000.

Schützen der SIM-Karte und des Telefons

Die PIN-Abfrage

Ihre SIM-Karte ist durch eine Sperre geschützt, die durch die Eingabe einer PIN-Nummer aufgehoben wird. Die PIN-Nummer erhalten Sie beim Kauf Ihrer SIM-Karte.

Nach jedem Einschalten Ihres Telefons müssen Sie die PIN-Nummer eingeben, um die Sperre der Karte aufzuheben.

Wenn dreimal hintereinander eine falsche PIN-Nummer eingegeben wurde, ist die SIM-Karte gesperrt. Im Display erscheint dann die Meldung **Karte gesperrt Entsperren?**. In diesem Fall erhalten Sie Informationen im Kapitel *Probleme, die Sie selbst lösen können*, auf Seite 53.

Ändern der PIN-Nummer

- ❶ Wählen Sie **PIN ändern** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- ❷ Geben Sie die alte (aktuelle) PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Geben Sie jetzt die neue PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.
- ❹ Geben Sie abschließend an der Eingabeaufforderung **Neue PIN wiederholen** noch einmal die neue PIN-Nummer ein.

Die Meldung **PIN geändert** bestätigt Ihnen, daß die PIN-Nummer geändert wurde.

Wenn im Display die Meldung **FALSCHER PIN** erscheint und das Telefon in den Bereitschaftszustand zurückkehrt, wurde Ihre PIN-Nummer *nicht* geändert. Ihre alte PIN-Nummer wurde falsch eingegeben. Wiederholen Sie diese Schritte in diesem Fall.

Hinweis! Wenn die Meldung **Keine Übereinstimmung** angezeigt wird, ist die neue PIN-Nummer falsch eingegeben worden.

Ändern der PIN2-Nummer

Abhängig vom Netz, in das Sie eingebucht sind, erfordern einige Dienste die Eingabe einer zweiten PIN-Nummer, der PIN2-Nummer.

- Wählen Sie **PIN2 ändern** aus dem Menü SPERRUNGEN.

Befolgen Sie die unter *Ändern der PIN-Nummer* weiter oben beschriebene Prozedur.

Deaktivieren der PIN-Abfrage

Hinweis! Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Ihre SIM-Karte das Deaktivieren der PIN-Abfrage erlaubt.

- ❶ Wählen Sie **PIN nicht abfragen** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Geben Sie Ihre PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Die Meldung Abfrage Aus bestätigt, daß die PIN-Abfrage jetzt deaktiviert ist.

Aktivieren der PIN-Abfrage

- ❶ Wählen Sie **PIN abfragen** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Geben Sie Ihre PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Die Meldung Abfrage Ein bestätigt, daß die PIN-Abfrage jetzt aktiviert ist.

Die Telefonsperre

Die Telefonsperre schützt das Telefon vor unbefugter Benutzung im Falle eines Diebstahls. Sie ist zum Zeitpunkt des Kaufs nicht aktiviert. Sie sollten die Telefonsperre jedoch so schnell wie möglich aktivieren und auch den werkseitig programmierten Sicherheitscode 0000 in einen beliebigen dreistelligen persönlichen Code ändern.

Hinweis! Wenn Sie Ihren Sicherheitscode vergessen, müssen Sie sich an Ihren Händler wenden, um Ihr Telefon entsperren zu lassen. Aus Sicherheitsgründen wird dies einige Zeit in Anspruch nehmen.

Es gibt zwei Arten von Telefonsperren: Vollsperr und Autosperr.

Vollsperr

Ist **Vollsperr** aktiviert, so wird beim Einschalten des Telefons kurz die Meldung **Telefon gesperrt** angezeigt. Auf die Meldung folgt die Auf-

forderung **Sperr-Code eingeben**. Der Benutzer muß dann einen Sicherheitscode eingeben, und die Taste YES drücken, um das Telefon benutzen zu können.

Autosperr

Wenn **Autosperr** aktiviert ist, erscheint die Meldung **Telefon gesperrt** und die Aufforderung **Sperr-Code eingeben** erst dann, wenn Sie eine andere SIM-Karte in das Telefon einlegen. Nachdem der Sicherheitscode richtig eingegeben wurde, kann das Telefon mit der neuen SIM-Karte verwendet werden. Der Benutzer wird nun nicht mehr nach dem Sicherheitscode gefragt, bis er die ursprüngliche oder eine andere SIM-Karte einlegt.

Ändern des Sicherheitscodes

- Wählen Sie **Tele Sperr** aus dem Menü SPERRUNGEN, und folgen Sie derselben Vorgehensweise wie beim Ändern der PIN-Nummer.

Sperren und Entsperren des Telefons

- 1 Wählen Sie **Tele Sperr** aus dem Menü SPERRUNGEN.
Die aktuelle Einstellung **Vollsperr**, **Autosperr** oder **AbfrageAus** wird dabei in Klammern angezeigt.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 3 Geben Sie den Sicherheitscode ein, und drücken Sie die Taste YES.
TELE SPERR wird angezeigt, zusammen mit der neuen Einstellung.

Sperren von Anrufen (nur GSM)

***Hinweis!** Dieser Dienst steht möglicherweise nicht in allen Netzen zur Verfügung oder muß extra gebucht werden.*

Die **Rufsperr** ist ein Dienst im Mobilfunknetz, mit dem Sie verschiedene Arten von ankommenden und abgehenden Anrufen sperren können, um die Benutzung Ihres Telefons einzuschränken. Folgende Anrufe können gesperrt werden:

- Alle abgehenden Anrufe
- Alle abgehenden Auslandsanrufe
- Alle abgehenden Auslandsanrufe, ausgenommen in Ihr Heimatland
- Alle ankommenden Anrufe

- Alle abkommenden Anrufe bei Aufenthalten im Ausland (bei Netzwechsel)

Um sicherzustellen, daß diese Sperren nicht von Dritten verändert werden können, ist ein Paßwort für das Einrichten und Aufheben einer Rufsperr erforderlich. Das Paßwort erhalten Sie mit Ihrer Nutzungsvereinbarung.

Aktivieren von Anrufsperren

- 1 Wählen Sie **Rufsperr** aus dem Menü SPERRUNGEN.
Die erste Art der Rufsperr ist **Gehende Rufe Alle**. Um eine andere Option auszuwählen, blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Option, und drücken Sie die Taste YES.
- 3 Wählen Sie **Aktivieren**, **Status anz** oder **Aufheben**. Drücken Sie die Taste YES.
- 4 Geben Sie Ihr Paßwort ein, und drücken Sie die Taste YES.

Es kann einen Moment dauern, bis das Netz reagiert. In der Zwischenzeit wird die Meldung **Bitte warten** angezeigt. Danach folgt eine Meldung, die Sie darüber informiert, ob die Anrufsperre aktiviert ist.

***Hinweis!** Wenn Sie ankommende Anrufe umleiten (siehe Umleiten ankommender Anrufe auf Seite 30.), können Sie einige Sperren nicht einrichten. Entsprechend können Sie keine Rufumleitungen festlegen, wenn Anrufsperren wirksam sind.*

Aufheben von Rufsperr

- 1 Wählen Sie **Rufsperr** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- 2 Wählen Sie **Alle Rufe**, und drücken Sie die Taste YES.

Die Meldung **Bitte warten** wird auf dem Display angezeigt und danach eine Bestätigung, daß alle Rufsperr aufgehoben sind.

Ändern des Paßworts für die Rufsperr

Das Paßwort für die Rufsperr erhalten Sie mit Ihrer Nutzungsvereinbarung. Sie können das Paßwort leicht und so oft Sie möchten ändern.

- 1 Wählen Sie **Rufsperr** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- 2 Wählen Sie die Option **Passwort ändern**.
- 3 Geben Sie das alte (aktuelle) Paßwort ein, und drücken Sie die Taste YES.

- ④ Geben Sie das neue Paßwort ein, und drücken Sie die Taste YES.
- ⑤ Geben Sie das neue Paßwort erneut ein, und drücken Sie die Taste YES.

Auf die Meldung **Bitte warten** folgt eine Bestätigung, daß das Paßwort geändert wurde.

Das Sperren des Tastenfelds

Sie können das Tastenfeld des Telefons sperren, damit unbeabsichtigtes Betätigen der Tasten bei eingeschaltetem Telefon keine Wirkung hat.

Ein Schlüsselsymbol links in der mittleren Zeile des Displays informiert Sie darüber, daß das Tastenfeld gesperrt ist.

***Hinweis!** Im GSM-Modus kann die internationale Notrufnummer 112 auch dann gewählt werden, wenn das Tastenfeld gesperrt ist. Sie können den Alarm ausschalten, indem Sie eine beliebige Taste drücken.*

Das Tastenfeld bleibt gesperrt, bis Sie:

- einen Anruf entgegennehmen.
- den Akku auswechseln.
- die Tastensperre aufheben.

Sperren des Tastenfeldes

- ① Wählen Sie **Tastensper** aus dem Menü EINSTELLNG.
- ② Wählen Sie die **automatische** oder die **manuelle** Tastensperre.
Wenn Sie die automatische Tastensperre wählen, wird das Tastenfeld automatisch ca. 25 Sekunden nach dem letzten Drücken einer Taste gesperrt.
- ③ Drücken Sie die Taste YES.

Aufheben der Tastensperre

- Drücken Sie die linke Pfeiltaste und anschließend die Taste YES, um die Sperre des Tastenfeldes aufzuheben.

Einstellen von Uhrzeit, Datum und Alarm

Im Menü **UHR** können Sie die Uhrzeit und das aktuelle Datum einstellen. Außerdem können Sie die Alarmfunktion aktivieren.

Die Uhrzeit

Im Bereitschaftszustand wird in der unteren Zeile des Displays permanent die Uhrzeit angezeigt.

Die Stunden und Minuten können entweder im 24-Stunden-Format oder im 12-Stunden-Format (a.m./p.m.) angezeigt werden.

Ändern des Zeitformats

- 1 Wählen Sie **Zeitformat** aus dem Menü **UHR**.
- 2 Wählen Sie das gewünschte Zeitformat, und drücken Sie die Taste **YES**.

Einstellen der Uhrzeit

- 1 Wählen Sie **Zeit stell** aus dem Menü **UHR**.
Sie können die Stundenanzeige durch Drücken der rechten und der linken Pfeiltaste ändern.
- 2 Geben Sie die Uhrzeit in Stunden und Minuten an, und drücken Sie die Taste **YES**.

Wenn Sie bei der Funktion **Zeitformat** das 12-Stunden-Format ausgewählt haben, können Sie zwischen a.m. und p.m. wechseln, indem Sie die Taste ***** oder **#** drücken.

Automatisches Einstellen der Uhr

Falls Ihr DECT-System über eine Echtzeituhr verfügt, können Sie die Uhrzeit Ihres Telefons automatisch einstellen lassen, wenn Sie im DECT-Netz angemeldet sind. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- 1 Wählen Sie **Zeit stell** aus dem Menü **UHR**.
- 2 Wählen Sie **Aut.Update**.
- 3 Wählen Sie **Automatik**, und drücken Sie die Taste **YES**.

Wenn diese Funktion zwar aktiviert ist, Ihr DECT-System jedoch keine Echtzeituhr besitzt, geschieht nichts. Sie müssen die Uhrzeit in diesem Fall anhand der obigen Anweisungen manuell einstellen.

Das Datum

Sie können das aktuelle Datum in der mittleren Zeile des Displays anzeigen, wenn sich das Telefon im Bereitschaftszustand befindet.

Einstellen des Datumsformats

- 1 Wählen Sie **Datum Form** aus dem Menü **UHR**.
- 2 Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste zum gewünschten Format.
- 3 Drücken Sie die Taste **YES**, ein Datumsformat auszuwählen.

Einstellen des Datums

- 1 Wählen Sie **Datum eing** aus dem Menü **UHR**.
- 2 Geben Sie das Jahr (zwei Ziffern) ein, und drücken Sie die Taste **YES**.
- 3 Geben Sie den Monat und den Tag in der gleichen Form ein. Drücken Sie die Taste **YES**.

Der Alarm

Das Telefon verfügt über eine Alarmfunktion. Wenn Sie aktiviert ist, wird im Display ein Glockensymbol **#** vor der Uhrzeit angezeigt.

Der Alarmton wird auch dann zum eingestellten Zeitpunkt ausgegeben, wenn das Telefon abgeschaltet ist. Die Beleuchtung der Tasten und des Displays blinkt ebenfalls. Die Lautstärke des Alarmtons hängt von der Lautstärkeeinstellung des Ruftons ab.

Der Alarm ertönt 60 Sekunden lang und wiederholt sich alle neun Minuten, wenn er nicht vorher abgeschaltet wird. Nach ungefähr einer Stunde schaltet er sich selbst automatisch aus.

Einstellen des Alarms

- 1 Wählen Sie **Alarm eing** aus dem Menü **UHR**.
- 2 Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste zur Option **Zeit eing**. Drücken Sie die Taste **YES**.
- 3 Geben Sie die Uhrzeit in Stunden und Minuten ein. Drücken Sie die Taste **YES**.

Hinweis! Wenn Sie bei der Funktion **Zeitformat** das 12-Stunden-Format gewählt haben, können Sie zwischen a.m. und p.m. wechseln, indem Sie die Tasten * und # drücken.

Ausschalten des Alarms

- ❶ Drücken Sie eine beliebige Taste, wenn der Alarm ertönt, um ihn auszuschalten.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES, wenn Sie nicht möchten, daß der Alarm wiederholt wird.

Ausschalten der Alarmfunktion

- ❶ Wählen Sie **Alarm eing** aus dem Menü UHR.
- ❷ Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste zur Option **Aus**. Drücken Sie die Taste YES.

ALARMSIGNAL

Alarm Aus?

Umleiten ankommender Anrufe

Wenn Sie sicherstellen möchten, daß ankommende Anrufe immer entgegen-
genommen werden, auch wenn Sie selbst gerade nicht dazu in der Lage
sind, können Sie den Netzdienst Rufumleitung verwenden, um diese Anrufe
auf eine andere Rufnummer umzuleiten.

Mit der Rufumleitung können Sie:

- Anrufe umleiten, wenn Sie gerade ein Gespräch führen.
- Anrufe umleiten, die Sie nicht innerhalb von ca. 30 Sekunden entgegennehmen.
- Anrufe umleiten, wenn Sie das Telefon ausgeschaltet haben oder nicht erreichbar sind.

Sie können alle drei Arten der Rufumleitung benutzen und die Anrufe je
nach Situation auf verschiedene Nummer umleiten.

Sie können auch alle Anrufe umleiten, unabhängig davon, ob Ihr Telefon
eingeschaltet ist oder nicht oder Sie unerreichbar sind. Wenn diese Funktion
aktiviert ist, klingelt das Telefon bei einem ankommenden Gespräch nicht.

Wenn Sie alle Anrufe umleiten lassen, erscheint unten im Display ein
Pfeilsymbol (↗).

***Hinweis!** Wenn Sie die Umleitung **Alle Rufe** aktivieren, werden alle
anderen Rufumleitungen automatisch deaktiviert. Sobald Sie jedoch die
Umleitung **Alle Rufe** wieder deaktivieren, sind die anderen Arten der
Rufumleitung wieder aktiviert.*

Rufumleitung im DECT-Modus

Das Menü RUFUMLEIT funktioniert nicht im DECT-Modus. Infor-
mationen über die Rufumleitung im DECT-Modus erhalten Sie bei
Ihrem DECT-Netzbetreiber.

Aktivieren einer Rufumleitung

- ➊ Wählen Sie das Menü RUFUMLEIT.

Die erste Option im Menü RUFUMLEIT ist **Alle Rufe**. Wenn Sie eine
andere Umleitung auswählen möchten, blättern Sie mit der rechten
und der linken Pfeiltaste zu den Optionen **Belegt**, **Unerreichb** oder
Keine Antw.

- ➋ Wählen Sie die gewünschte Umleitungsoption. Drücken Sie die Taste YES.

- ➌ Drücken Sie die Taste YES, um **Aktivieren** auszuwählen.

- ➍ Geben Sie die Telefonnummer mit Ortsnetzkennzahl ein, auf die die
Anrufe umgeleitet werden sollen. Drücken Sie die Taste YES.

Wenn Sie die Umleitungsoption bereits früher verwendet und dann
aufgehoben haben, wird die Rufnummer vorgeschlagen, auf die Sie
die Anrufe umgeleitet haben. Drücken Sie die Taste CLR, wenn Sie
diese Nummer löschen möchten.

Es kann einen Moment dauern, bis das Netz antwortet. In der Zwischen-
zeit wird die Meldung **Bitte warten** angezeigt. Es folgt die Meldung
Belegt/Alle Rufe/Keine Antw- Rufumleitung EIN, je nachdem,
welche Umleitungsoption Sie gewählt haben. Die angegebene Telefon-
nummer wird ebenfalls angezeigt.

Als Hinweis erscheint bei jedem Einschalten des Telefons eine Meldung
auf dem Display über die Rufumleitung.

Überprüfen des Status einer Rufumleitung

- ➊ Wählen Sie gewünschte Rufumleitung aus dem Menü RUFUMLEIT.
- ➋ Drücken Sie die Taste YES, und blättern Sie zur Option **Status anz.**
- ➌ Drücken Sie die Taste YES, und überprüfen Sie den Status.

Es erscheint die Meldung **Bitte warten**, dann die Rufnummer und
Aktiv, wenn die Rufumleitung aktiviert ist, oder **Aus**, wenn sie nicht
aktiviert ist.

Überprüfen des Status aller Rufumleitungen

- Wählen Sie die Option **AllePrüfen** aus dem Menü RUFUMLEIT.

Die Meldung **Bitte warten** wird angezeigt und anschließend Informationen
über alle Rufumleitungen, ob sie aktiviert sind.

Aufheben einer Rufumleitung

- ➊ Wählen Sie die gewünschte Rufumleitung aus dem Menü RUFUMLEIT.
- ➋ Drücken Sie die Taste YES, und blättern Sie zur Option **Aufheben**.
- ➌ Drücken Sie die Taste YES, um die Umleitung aufzuheben.

Es erscheint die Meldung **Bitte warten** und danach eine Meldung, die Sie darüber informiert, daß die Rufumleitung aufgehoben wurde.

Aufheben aller Rufumleitungen

- Wählen Sie **Alle lösche** aus dem Menü RUFUMLEIT.

Die Meldung **Bitte warten** wird angezeigt und danach eine Meldung, daß alle Rufumleitungen aufgehoben wurden.

Andere Netze

Wenn Sie das Telefon einschalten, sucht es normalerweise nach seinem Heimatnetz. Befindet sich das Heimatnetz nicht in Reichweite, beispielsweise wenn Sie sich im Ausland befinden, können Sie ein anderes Netz verwenden, vorausgesetzt, Ihr Netzanbieter verfügt über eine Vereinbarung, nach der Sie dieses Netz nutzen dürfen. Dies wird *Roaming* genannt.

Das Menü **NETZWERKE** enthält eine Reihe von Funktionen, mit denen Sie festlegen können, wie das Telefon nach einem Netz sucht. Sie können auch selbst ein Netz auswählen, das sich innerhalb der Reichweite befindet.

Auswählen des Suchmodus

Automatischer Suchmodus

- 1 Wählen Sie **Such Modus** aus dem Menü **NETZWERKE**.
- 2 Wählen Sie **Automatik** (automatischer Suchmodus). Drücken Sie die Taste **YES**.

Das Telefon sucht zuerst nach seinem Heimatnetz. Falls das Heimatnetz nicht in Reichweite ist, sucht das Telefon nach einem anderen in Reichweite befindlichen Netz.

Die Präferenzen, nach denen das Telefon ein Netz auswählt, wenn das Heimatnetz nicht in Reichweite liegt, werden in einer Liste der bevorzugten Netze festgelegt.

Manueller Suchmodus

- 1 Wählen Sie **Such Modus** aus dem Menü **NETZWERKE**.
- 2 Wählen Sie **Manuell**. Drücken Sie die Taste **YES**.

Das Telefon sucht zuerst nach seinem Heimatnetz und anschließend nach dem zuletzt verwendeten Netz. Falls keines von beiden in Reichweite ist, erscheint die Frage **Netzwerk wählen?** auf dem Display.

- 3 Drücken Sie die Taste **YES**, um ein Netz zu wählen.

Auswählen eines Netzes

- 1 Wählen Sie **Netzausw.** aus dem Menü **NETZWERKE**. Auf dem Display wird kurz die Meldung **Bitte warten** angezeigt.

- Wenn das Heimatnetz in Reichweite ist und Sie es benutzen, wird sein Name zusammen mit der Meldung **Eingestellt** angezeigt.
- Wenn Ihr Telefon in ein anderes Netz eingebucht ist, wird der Name des Heimatnetzes zusammen mit der Meldung **Heimatnetz** angezeigt.

Hinweis!** Statt des vollen Länder- und Netznamens wird bei der Verwendung des Menüs **NETZWERKE** eine Abkürzung angezeigt. Wenn Sie möchten, daß der vollständige Name eines Netzes angezeigt wird, drücken Sie die Taste **.*

- Falls das Heimatnetz nicht in Reichweite ist, wird der Name eines anderen Netzes zusammen mit der Meldung **Eingestellt**, **Bevorzugt**, **Verfügbar** oder **Verboten** angezeigt.
 - **Eingestellt** bedeutet, daß das Telefon zur Zeit in dieses Netz eingebucht ist.
 - **Bevorzugt** bedeutet, daß das Netz in der Liste der bevorzugten Netze auf Ihrer SIM-Karte gespeichert ist.
 - **Verfügbar** bedeutet, daß Sie das Netz in der Regel nutzen, u. U. jedoch abgewiesen werden können.
 - **Verboten** bedeutet, daß Sie das Netz nicht benutzen dürfen. Sie können jedoch Notrufe durchführen.
- Wenn kein Netz in Reichweite ist, wird die Meldung **Kein Netz** angezeigt.
- Falls mehrere Netze in Reichweite liegen, können die Namen der anderen Netze nacheinander durch Betätigen der rechten Pfeiltaste angezeigt werden.
- 2 Wenn das gewünschte Netz angezeigt wird, drücken Sie die Taste **YES**, um es auszuwählen.

Starten einer automatischen Netzsuche

Eine automatische Netzsuche kann jederzeit durchgeführt werden.

- Wählen Sie **Neue Suche** aus dem Menü **NETZWERKE**.

Verbotene Netze

Die Namen der verbotenen Netze sind in einer Liste auf Ihrer SIM-Karte gespeichert. Wenn ein solches Netz in Reichweite ist, wird es bei der Suche nach einem Netz nicht angezeigt (automatischer Suchmodus).

Wenn zwischen Ihrem Heimatnetzanbieter und einem verbotenen Netz ein Abkommen vereinbart wird, das Ihnen die Nutzung des verbotenen Netzes erlaubt, können Sie dieses Netz auswählen, auch wenn die Meldung **Verboten** angezeigt wird.

Netzliste

Sie können eine Präferenzliste erstellen, nach der das Telefon ein Netz im automatischen Suchmodus auswählt, wenn das Heimatnetz nicht in Reichweite liegt.

Die Anzahl der Netze, die in der Liste gespeichert werden können, hängt von Ihrer SIM-Karte ab.

Mit der Funktion **Liste Änd.** können Sie die Netze in der Liste durchsehen, Netze zur Liste hinzufügen und aus ihr entfernen sowie die Reihenfolge der Netze ändern.

Durchsehen der Netzliste

- Wählen Sie **Liste Änd.** aus dem Menü NETZWERKE.

Auf dem Display wird kurz die Meldung **Bitte warten** angezeigt.

Der Name der ersten Netzes wird angezeigt. Wenn zudem das Zeichen * angezeigt wird, ist dieses Netz in Reichweite.

***Hinweis!** Zum Anzeigen des vollständigen Namens des Netzes drücken Sie die Taste *.*

Mit der rechten und der linken Pfeiltaste können Sie durch die anderen Netze in der Liste blättern.

Hinzufügen eines Netzes zur Liste

- ❶ Wählen Sie **Liste Änd.** aus dem Menü NETZWERKE.
- ❷ Blättern Sie bis zur ersten freien Position in der Liste. Es erscheint die Frage **Netz hinzu?**.

Wenn Sie zu einer Position blättern, die bereits belegt ist, müssen Sie die Taste YES drücken und anschließend mit der rechten und der linken Pfeiltaste blättern, bis **Netz hinzu?** erscheint.

- ❸ Drücken Sie die Taste YES, und blättern Sie dann mit der rechten und der linken Pfeiltaste, bis Sie das gewünschte Netz gefunden haben.

***Hinweis!** Falls das gewünschte Netz nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste YES, wenn die Frage **Anderes?** erscheint. Geben Sie dann den dreistelligen Landescode und den zweistelligen Netzcode ein.*

- ❹ Drücken Sie abschließend die Taste YES, um das Netz der Liste hinzuzufügen.

Entfernen eines Netzes aus der Liste

- ❶ Wählen Sie **Liste Änd.** aus dem Menü NETZWERKE.
- ❷ Blättern Sie zu dem Netz, das Sie löschen möchten, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Blättern Sie, bis **Löschen** erscheint.
- ❹ Drücken Sie die Taste YES, um das Netz aus der Liste zu entfernen.

Ändern der Reihenfolge der Liste

- ❶ Wählen Sie **Liste Änd.** aus dem Menü NETZWERKE.
- ❷ Blättern Sie zu dem Netz, das Sie verschieben möchten, und drücken Sie die Taste YES. Es erscheint die Meldung **Verschieben**.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES, und geben Sie dann die neue Position in der Liste ein.

Ändern der Liste mit DECT-Netzen

Die folgenden Bearbeitungsfunktionen stehen für verschiedene DECT-Netze zur Verfügung, die das GAP-Protokoll verwenden.

- Bewegen
- Löschen (auch für Ericsson A/B-Protokolle verfügbar)
- Umbenennen (auch für Ericsson A/B-Protokolle verfügbar)
- Hinzufügen

Bewegen

Wenn Ihr TH 688 für mehrere (bis zu acht) DECT-Netze registriert ist, die das GAP-Protokoll verwenden, können Sie die Reihenfolge festlegen, in der Ihr Telefon nach ihnen sucht.

- ❶ Wählen Sie **Liste Änd.** aus dem Menü NETZWERKE, und drücken Sie die Taste YES.
Daraufhin wird NETZ1 (der Name Ihres ersten DECT-Netzes) angezeigt.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES. In der unteren Zeile des Displays wird **Bewegen** angezeigt.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES. Daraufhin wird **Neue Pos:** angezeigt.
- ❹ Geben Sie eine neue Position ein, und drücken Sie die Taste YES.

Löschen

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eines der DECT-Netze (GAP-Protokoll) entfernen möchten, für das Ihr TH 688 registriert ist. Alle Informationen zum spezifischen Netz werden gelöscht.

- ❶ Wählen Sie **Liste Änd.** aus dem Menü NETZWERKE, und drücken Sie die Taste YES.
Daraufhin wird NETZ1 (der Name Ihres ersten DECT-Netzes) angezeigt.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES. In der unteren Zeile des Displays wird **Bewegen** angezeigt.
- ❸ Blättern Sie mit der rechten Pfeiltaste zu **Löschen**.
- ❹ Drücken Sie die Taste YES. Ihr Netz wird entfernt.
- ❺ Drücken Sie die Taste CLR, um zum Bereitschaftszustand zurückzukehren.

Umbenennen

- ❶ Wählen Sie **Liste Änd.** aus dem Menü NETZWERKE, und drücken Sie die Taste YES.
Daraufhin wird NETZ1 (der Name Ihres ersten DECT-Netzes) angezeigt.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES. In der unteren Zeile des Displays wird **Bewegen** angezeigt.
- ❸ Blättern Sie mit der rechten Pfeiltaste zu **Umbenennen**.
- ❹ Drücken Sie die Taste YES, und geben Sie einen neuen Namen für Ihr Netz ein.

- ❺ Drücken Sie zunächst noch einmal die Taste YES und dann die Taste CLR, um zum Bereitschaftszustand zurückzukehren.

Netz hinzufügen

Ihr TH 688 kann auf maximal acht (8) Netze gebucht werden.

- Zum Hinzufügen eines Netzes befolgen Sie die Anweisungen unter **Verbinden des TH 688 mit einer Basisstation** auf Seite 4.

MFV-Töne

Mit Ihrem Telefon können Sie MFV-Töne (MFV = Mehrfrequenzwahlverfahren) senden. Diese Funktion kann für verschiedene Zwecke eingesetzt werden, z. B. zum Tätigen von Bankgeschäften per Telefon oder zum Steuern eines Anrufbeantworters.

Automatische MFV-Töne

Sie können während eines Gesprächs MFV-Töne senden. Sie können die Zeichen 0 bis 9, * und # als MFV-Töne senden, indem Sie die entsprechenden Tasten drücken.

Die MFV-Pausenfunktion

Wenn Sie einen Code senden möchten, z. B. Ihren persönlichen Zugriffscode, ist es gelegentlich sinnvoll, die Pausenfunktion einzusetzen. Bevor Sie den Anruf tätigen, können Sie dann sowohl die Rufnummer als auch den Code durch ein Pausenzeichen voneinander getrennt eingeben.

Senden eines Codes während eines Gesprächs

- ➊ Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein.
- ➋ Wählen Sie das Menü ZUSATZFUNKTIONEN durch Drücken der rechten Pfeiltaste.
Drücken Sie die Taste YES.
- ➌ Geben Sie ein Pausenzeichen ein, indem Sie die Taste YES drücken oder die Taste * gedrückt halten. Auf dem Display erscheint der Buchstabe 'p'.
- ➍ Geben Sie den Code ein, den Sie senden möchten. Er kann aus einer beliebigen Kombination der Ziffern 0 bis 9 und der Zeichen * und # bestehen.
- ➎ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf zu tätigen.

Wenn die Verbindung hergestellt ist, wird die Telefonnummer aus dem Display gelöscht. Der Code wird nach einer kurzen Verzögerung automatisch Zeichen für Zeichen gesendet. Während des Sendevorgangs erscheint auf dem Display die Meldung **Sende**.

Verwenden mehrerer Pausen

Sie können mehrere Pausen eingeben, zum Beispiel:

Telefonnummer 'p' Code1 'p' Code2

- Wenn die Verbindung hergestellt ist, wird der Code nach dem ersten Pausenzeichen automatisch gesendet. Der nächste Code wird gesendet, wenn Sie die Taste YES drücken.

Vorprogrammierte MFV-Töne

Sie können einen Code im Telefonbuch genauso wie Rufnummern speichern. Der Code kann aus einer beliebigen Kombination der Zeichen 0 bis 9, * und # bestehen.

Die maximale Zeichenanzahl, die Sie im Kartenspeicher ablegen können, hängt von Ihrer SIM-Karte ab. Im Telefonspeicher können Sie bis zu 80 Zeichen speichern.

Senden eines Codes – Möglichkeit 1

- ➊ Wählen Sie die gewünschte Rufnummer, und warten Sie, bis die Verbindung hergestellt ist.
- ➋ Rufen Sie den Code aus dem Telefonbuch ab.
- ➌ Drücken Sie die Taste YES, um den Code zu senden.
Die Zeichen werden nacheinander gesendet. Während dessen erscheint auf dem Display die Meldung **Sende**.

Senden eines Codes – Möglichkeit 2

Sie können eine Telefonnummer gemeinsam mit einem Code, getrennt durch ein Pausenzeichen, im Telefonbuch speichern.

- ➊ Rufen Sie die Telefonnummer und den Code aus dem Telefonbuch ab.
- ➋ Drücken Sie die Taste YES, um die Rufnummer zu wählen.
Wenn die Verbindung hergestellt ist, wird der Code nach einer Verzögerung von drei Sekunden automatisch gesendet.

Wer ruft an?

Der Dienst Rufnummernanzeige (CLI) zeigt Ihnen die Rufnummer des Anrufers im Display an, so daß Sie sehen können, wer anruft. Dieser Dienst ist möglicherweise nicht in allen Netzen verfügbar und muß extra gebucht werden.

Ankommende Anrufe

Wenn ein Anruf eingeht, wird die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt. Sind Rufnummer und Name des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird zusätzlich der Name des Anrufers angezeigt.

- Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf entgegenzunehmen, oder die Taste NO, um ihn abzuweisen.

Hinweis! Wenn Sie im DECT-Modus die Taste NO drücken, während ein Anruf eingeht, wird der Rufton stumm geschaltet.

Beantwortete Anrufe

Die Rufnummern der letzten entgegengenommenen Anrufe werden im Speicher der **empfangenen Gespräche** abgelegt. Die Anzahl hängt von der SIM-Karte ab.

Überprüfen der beantworteten Anrufe

- ① Wählen Sie **Empfangene Gespräche** aus dem Menü TELEF.BUCH.
Die Rufnummer des letzten Anrufers wird angezeigt.
- ② Um die anderen Rufnummern anzuzeigen, blättern Sie mit der rechten Pfeiltaste.
- ③ Um die im Display angezeigte Nummer anzurufen, drücken Sie die Taste YES.

Löschen aller Nummern aus dem Speicher

- ① Wählen Sie **Wahlwiederholung** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ② Halten Sie die Taste CLR gedrückt.
- ③ Drücken Sie auf die Frage **Alle löschen?** die Taste YES.

Löschen aller Nummern aus dem Speicher der empfangenen Gespräche

- ① Wählen Sie **Empfangene Gespräche** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ② Halten Sie die Taste CLR gedrückt.
- ③ Drücken Sie auf die Frage **Alle löschen?** die Taste YES.

Unbeantwortete Anrufe

Die Rufnummern der letzten zehn nicht entgegengenommenen Anrufe werden im Speicher der **unbeantworteten Anrufe** abgelegt.

Überprüfen der unbeantworteten Anrufe

- ① Wählen Sie **Unbeantw. Anr.** aus dem Menü TELEF.BUCH.
Es erscheint die Nummer des letzten Anrufers sowie die Uhrzeit, zu der der Anruf eingegangen ist.
Wenn bei einem Anruf die Nummer des Anrufers nicht übertragen wurde, erscheint auf dem Display die Meldung **Unbekannt**. Wenn der Anrufer die Anzeige seiner Rufnummer unterdrückt hat, lautet die Meldung **Unterdrückt**.
- ② Zu den anderen unbeantworteten Anrufen gelangen Sie mit der rechten Pfeiltaste.
Am Tag nach dem Eingang des Anrufs wird die Uhrzeit durch das Datum ersetzt. Sie können zwischen Datum und Uhrzeit wechseln, indem Sie die Taste * drücken.
- ③ Drücken Sie die Taste YES, um die Nummer im Display anzurufen.

Verbergen Ihrer Telefonnummer (nur GSM)

Normalerweise wird Ihre Telefonnummer mitgesendet, wenn Sie einen Anruf tätigen. Wenn Sie bei einem bestimmten Anruf nicht wünschen, daß Ihre Nummer auf dem Display des Gesprächspartners erscheint, können Sie sie mit Hilfe der Funktion „Rufnr. ausb“ aus dem Menü ZUSATZFUNKTIONEN verbergen.

Hinweis! Diese Funktion ist netzabhängig.

Verbergen Ihrer Telefonnummer

- ❶ Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten.
- ❷ Drücken Sie die rechte Pfeiltaste und dann die Taste YES. Daraufhin wird das Menü ZUSATZFUNKTIONEN angezeigt.
- ❸ Blättern Sie mit der rechten Pfeiltaste zur Option **Rufnr. ausb.**
- ❹ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf zu tätigen. Vor der Telefonnummer wird ein spezieller Code eingefügt.

Senden Ihrer Telefonnummer (nur GSM)

Wenn Sie die Übertragung Ihrer Telefonnummer in Gesprächen normalerweise unterbinden, können Sie die Funktion „Zeige Rufn“ aus dem Menü ZUSATZFUNKTIONEN verwenden, um Ihre Telefonnummer bei bestimmten Gesprächen anzeigen zu lassen.

Hinweis! Diese Funktion ist netzabhängig.

Senden Ihrer Telefonnummer

- ❶ Geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten.
- ❷ Drücken Sie die rechte Pfeiltaste und dann die Taste YES. Daraufhin wird das Menü ZUSATZFUNKTIONEN angezeigt.
- ❸ Blättern Sie mit der rechten Pfeiltaste zur Option **Zeige Rufn.**
- ❹ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf zu tätigen. Vor der Telefonnummer wird ein spezieller Code eingefügt.

Gleichzeitiges Führen von mehr als einem Gespräch (nur GSM)

Mit diesem Telefon können Sie mehr als ein Gespräch gleichzeitig führen, d. h. Sie können das laufende Gespräch auf Halteposition setzen, einen zweiten Anruf tätigen und dann zwischen beiden Gesprächen wechseln.

***Hinweis!** Informationen über das gleichzeitige Führen mehrerer Gespräche in einem DECT-Netz erhalten Sie bei Ihrem DECT-Netzbetreiber.*

Aktivieren der Anklopf-Funktion

Wenn Sie einen zweiten Anruf empfangen möchten, müssen Sie die Funktion **Anklopfen** aktiviert haben.

- ❶ Wählen Sie **Anklopfen** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES, um die Funktion zu aktivieren.

Es kann einen Moment dauern, bevor die Antwort vom Netz eingeht. In der Zwischenzeit erscheint die Meldung **Bitte warten**. Danach erscheint die Meldung **Anklopfen EIN**.

Deaktivieren der Anklopf-Funktion

- ❶ Wählen Sie **Anklopfen** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- ❷ Blättern Sie zu **Aufheben**.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES, um die Funktion **Anklopfen** zu deaktivieren.

Mit der Option **Status anz** können Sie prüfen, ob die Funktion aktiviert ist oder nicht.

Tätigen eines zweiten Anrufs – Möglichkeit 1

- ❶ Löschen Sie das Display während des ersten Gesprächs mit der Taste CLR.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES, um das laufende Gespräch auf Halteposition zu setzen. Daraufhin wird die Meldung **1 gehalten** angezeigt
- ❸ Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein, oder rufen Sie sie aus dem Telefonbuch ab, und drücken Sie die Taste YES.

Tätigen eines zweiten Anrufs – Möglichkeit 2

- ❶ Geben Sie die gewünschte Rufnummer während des ersten Gesprächs ein.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES, um den Anruf zu tätigen. Es erscheint die Meldung **1 gehalten**.

Empfangen eines zweiten Anrufs

Sie hören einen Ton im Hörer und sehen die Meldung **Klopft an** im Display, wenn die Funktion **Anklopfen** aktiviert ist.

Beenden des ersten Gesprächs und Entgegennehmen des anklopfenden Anrufs

- ❶ Drücken Sie die Taste NO, um das erste Gespräch zu beenden.
Im Display erscheint die Frage **Abnehmen?**.
- ❷ Drücken Sie die Taste YES, um den anklopfenden Anruf entgegenzunehmen.

Setzen des ersten Gesprächs auf Halteposition

- Drücken Sie die Taste YES, um das Gespräch auf Halteposition zu setzen.

Die Meldung **1 gehalten** erscheint auf dem Display.

Abweisen des anklopfenden Anrufs

- Drücken Sie die Taste '0' und danach die Taste YES, um den anklopfenden Anruf abzuweisen und das erste Gespräch fortzusetzen.
Der anklopfende Anruf wird gelöscht. Falls das Netz des Anrufers diese Funktion unterstützt, hört der Anrufer ein Besetztzeichen.

***Hinweis!** Wenn Sie die Funktion **Rufumleitung Ein Belegt** aktiviert haben, wird der anklopfende Anruf auf die von Ihnen angegebene Rufnummer umleitet.*

Wechseln zwischen zwei Anrufen

- Drücken Sie die Taste YES, um zwischen dem aktiven und dem Gespräch in Halteposition zu wechseln.

Beenden des laufenden Gesprächs

- 1 Drücken Sie die Taste NO, um das laufende Gespräch zu beenden.
Die Meldung **Gehaltenen Ruf holen?** erscheint auf dem Display.
- 2 Beenden Sie das gehaltene Gespräch mit der Taste NO, oder drücken Sie die Taste YES, um zum gehaltenen Gespräch zurückzukehren.

***Hinweis!** Wenn Sie nicht innerhalb von drei Sekunden die Taste YES oder NO drücken, wird die Meldung **Gehaltenen Ruf holen?** aus dem Display gelöscht. Der gehaltene Anruf wird automatisch beendet.*

Empfangen eines dritten Anrufs

Wenn die Funktion **Anklopfen** aktiviert ist, kann es vorkommen, daß Sie während eines Gesprächs und mit einem zweiten Anruf in Halteposition einen dritten Anruf erhalten. Sie hören einen Ton im Hörer, und die Meldung **Klopft an** erscheint auf dem Display.

Annehmen des Gesprächs

Es kann sich immer nur ein Gespräch in Halteposition befinden. Wenn Sie den dritten Anruf annehmen möchten, müssen Sie vorher eines oder beide laufenden Gespräche beenden.

Wenn Sie eines der laufenden Gespräche beenden:

- Drücken Sie die Taste YES, um den anklopfenden Anruf entgegenzunehmen

Wenn Sie beide Gespräche beenden:

Das Telefon klingelt, und auf dem Display wird die Frage **Annehmen?** angezeigt.

- Drücken Sie die Taste YES, um den anklopfenden Anruf entgegenzunehmen.

Ablehnen des Anrufs

- Drücken Sie die Taste '0' und danach die Taste YES.

Dadurch wird der dritte Anruf gelöscht. Wenn das Netz des Anrufers diese Funktion unterstützt, hört der Anrufer ein Besetztzeichen.

***Hinweis!** Wenn Sie die Funktion **Rufumleitung Ein Belegt** aktiviert haben, wird der ankommende Anruf auf die von Ihnen angegebene Rufnummer umgeleitet.*

Verbinden zweier Anrufe

Wenn Sie ein aktives Gespräch und ein Gespräch in Halteposition haben, können Sie beide miteinander verbinden.

- Drücken Sie die Taste '4' und anschließend die Taste YES.
Sie selbst werden daraufhin von beiden Gesprächen getrennt.

Telefonkonferenzen (nur GSM)

Der Dienst **Telefonkonferenz** ermöglicht Ihnen die gleichzeitige Verbindung mit bis zu fünf Teilnehmern. Sie können einen oder mehrere Konferenzteilnehmer in Halteposition setzen, während Sie weitere Teilnehmer in die Konferenz aufnehmen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, Konferenzteilnehmer in Halteposition zu setzen, während Sie mit einem einzelnen Teilnehmer sprechen.

Der Dienst **Telefonkonferenz** ist möglicherweise nicht in allen GSM-Netzen verfügbar.

Hinweis! Informationen über Telefonkonferenzen in einem DECT-Netz erhalten Sie bei Ihrem DECT-Netzbetreiber.

Organisieren einer Telefonkonferenz

- ❶ Rufen Sie den ersten Teilnehmer an, der an der Telefonkonferenz teilnehmen soll.
- ❷ Setzen Sie ihn in Halteposition, indem Sie die Taste YES drücken.
- ❸ Rufen Sie den zweiten Teilnehmer an, der an der Telefonkonferenz teilnehmen soll.
- ❹ Drücken Sie die Taste '3' gefolgt von der Taste YES, um die beiden Teilnehmer in die Konferenz aufzunehmen.

Sie können die bisherige Teilnehmergruppe in Halteposition setzen und dann einen dritten Teilnehmer hinzufügen, indem Sie die Schritte 2 und 4 wiederholen.

Auf diese Weise können Sie bis zu fünf Teilnehmer in die Konferenz aufnehmen.

Führen eines vertraulichen Gesprächs

Wenn Sie mit einem der Konferenzteilnehmer allein sprechen möchten, können Sie die anderen Teilnehmer in Halteposition setzen.

- Drücken Sie die Taste '2', die Nummer des Teilnehmers und die Taste YES. Wenn Sie z. B. mit Teilnehmer Nr. 3 sprechen möchten, drücken Sie die Tasten '2', '3' und YES.

Trennen eines Teilnehmers von der Konferenz

- Drücken Sie die Taste 1, die Nummer des Teilnehmers und die Taste YES.

Um z. B. Teilnehmer Nr. 1 zu trennen, drücken Sie die Tasten '1', '1' und YES.

Beenden einer Telefonkonferenz

- Drücken Sie die Taste NO, um die Telefonkonferenz zu beenden.

Die Mailbox (nur GSM)

In der Mailbox Ihres Netzes können Anrufer eine Nachricht hinterlassen, wenn Sie Anrufe nicht entgegennehmen können oder möchten. Dieser Dienst ist u. U. nicht allen Netzen verfügbar und muß möglicherweise extra gebucht werden.

***Hinweis!** Informationen über die Nutzung der Mailbox in einem DECT-Netz erhalten Sie bei Ihrem DECT-Netzbetreiber.*

Mailbox

Mit der Funktion **Mailbox** können Sie Ihre Mailbox anrufen, um aufgezeichnete Sprachnachrichten einfach abzurufen. Bevor Sie die Funktion **Mailbox** verwenden können, muß sie aktiviert sein.

Aktivieren der Mailbox

- ➊ Wählen Sie **Mailbox Nr.** aus dem Menü **NACHRICHT**.

***Hinweis!** Wenn die Telefonnummer für Ihre Mailbox auf Ihrer SIM-Karte gespeichert ist, wird sie in Klammern angezeigt. (Dies ist auch der Fall, wenn Sie die Nummer zu einem früheren Zeitpunkt selbst eingegeben haben und die Funktion **Mailbox** danach ausgeschaltet haben.)*

- ➋ Drücken Sie die Taste **YES**, um die Funktion **Mailbox** zu aktivieren.
Wenn keine Nummer in Klammern angezeigt wird, drücken Sie die Taste **YES**.
- ➌ Geben Sie die Nummer ein.
- ➍ Drücken Sie die Taste **YES**, um die Funktion **Mailbox** zu aktivieren.

Anrufen der Mailbox

Sie können Ihre Mailbox jederzeit anrufen, um aufgezeichnete Nachrichten abzuhören.

- Wählen Sie **Mailbox** aus dem Menü **NACHRICHT**.
Folgen Sie den Anweisungen, die Sie dann erhalten.
Weitere Informationen zur Mailbox finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Netzbetreibers.

Ändern der Mailbox-Nummer

- ➊ Wählen Sie **Mailbox** aus dem Menü **NACHRICHT**.
- ➋ Blättern Sie zur Option **Neue Nr.**, und drücken Sie die Taste **YES**.
- ➌ Geben Sie die neue Nummer ein, und drücken Sie die Taste **YES**.

Ausschalten der Mailbox

- ➊ Wählen Sie **Mailbox Nr.** aus dem Menü **NACHRICHT**.
- ➋ Drücken Sie die Taste **YES**, um die Funktion **Mailbox** auszuschalten.

Senden und Empfangen von Textnachrichten (nur GSM)

Mit dem Kurzmitteilungsdienst (Short Message Service, SMS) können Sie Textnachrichten senden und empfangen. Diese Nachrichten können bis zu 160 Zeichen umfassen.

Textnachrichten können im Bereitschaftszustand, während eines Gesprächs oder dann empfangen werden, wenn ankommende Anrufe auf eine andere Telefonnummer umgeleitet werden. Wenn das Telefon ausgeschaltet ist und Ihnen jemand eine Nachricht sendet, erhalten Sie die Nachricht beim nächsten Einschalten des Telefons.

Hinweis! Diese Funktion ist möglicherweise nicht in allen Netzen verfügbar.

Der Nachrichtenspeicher

Wenn Sie eine Textnachricht erhalten, können Sie sie sofort lesen. Die Nachricht wird jedoch automatisch im **Nachrichtenspeicher** des Telefons abgelegt, so daß Sie sie auch später lesen können.

Links in der unteren Zeile des Displays wird ein Briefsymbol () angezeigt, um Sie daran zu erinnern, daß eine oder mehrere Nachrichten empfangen wurden.

Der Nachrichtenspeicher kann bis zu zehn Nachrichten aufnehmen. Wenn alle Speicherpositionen belegt sind, wird die älteste gelesene Nachricht bei Eingang einer neuen Nachricht überschrieben.

Wenn der Nachrichtenspeicher voll mit ungelesenen Nachrichten ist, werden neue Nachrichten automatisch im SIM-Kartenspeicher abgelegt. Ist der SIM-Kartenspeicher voll, so beginnt das Briefsymbol () zu blinken.

Nachrichten bleiben solange im Nachrichtenspeicher, bis Sie sie löschen oder eine andere SIM-Karte einlegen.

Der SIM-Kartenspeicher

Sie können wichtige Nachrichten auf Ihrer SIM-Karte speichern. So können Sie sie auf jedem Telefon abrufen, in das Sie die SIM-Karte einlegen.

Einrichten des Telefons für den Mitteilungsdienst

Wenn die Rufnummer des Service-Centers Ihres Netzes nicht von der SIM-Karte abgerufen werden kann, müssen Sie sie selbst eingeben. Andernfalls können Sie nicht auf empfangene Nachrichten antworten oder eigene Nachrichten senden.

- ❶ Wählen Sie **SMS Nachr. senden** aus dem Menü **NACHRICHT**.
- ❷ Drücken Sie die Taste **YES**, um **Optionen** auszuwählen.
- ❸ Geben Sie die Nummer des Service-Centers ein, und drücken Sie die Taste **YES**.
- ❹ Drücken Sie die Taste **CLR**, um in den Bereitschaftszustand zurückzukehren.

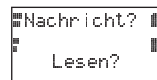
Sie können nun mit Ihrem Telefon Nachrichten senden und empfangen.

Hinweis! In einigen Ländern können Sie Nachrichten nur innerhalb des Netzes senden und empfangen, in das Sie eingebucht sind.

Lesen einer Nachricht

Wenn eine Nachricht eingegangen ist, werden zwei Signaltöne ausgegeben. Die grüne Anzeigenleuchte oben am Telefon beginnt schnell zu blinken. Auf dem Display erscheint folgende Meldung:

- Drücken Sie die Taste **NO**, wenn Sie die Nachricht später lesen möchten.
- Drücken Sie die Taste **YES**, wenn Sie die Nachricht sofort lesen möchten.



Das Datum und der Absender erscheinen im Display.

- Drücken Sie die Taste **YES**, um die Nachricht zu lesen.
 - Blättern Sie mit der rechten Pfeiltaste vorwärts und mit der linken Pfeiltaste rückwärts durch die Nachricht.
 - Um drei weitere Zeilen anzuzeigen, drücken Sie die Zifferntaste '3'.
- Nach der Anzeige der letzten Zeile der Nachricht erscheint die Frage **Antworten?**. Wenn der Anrufer um Antwort bittet, lautet die letzte

Frage **Antwort angefordert, Antworten?**, vorausgesetzt, daß das Netz diese Funktion unterstützt.

Beantworten einer Nachricht

- ➊ Drücken Sie die Taste YES, um die Nachricht zu beantworten.

Es erscheint ein leeres Display.

Weitere Informationen zum Senden Ihrer Nachricht finden Sie im Abschnitt *Senden von Nachrichten*.

- ➋ Drücken Sie die Taste NO, wenn Sie nicht antworten möchten.

Löschen einer Nachricht

- ➊ Drücken Sie die Taste NO, wenn Sie eine Nachricht nicht beantworten möchten.

Es erscheint die Frage **Löschen?**.

- ➋ Drücken Sie die Taste YES, um die Nachricht aus dem **Nachrichtenspeicher** zu löschen.

Sie gelangen so automatisch zur nächsten Nachricht der Nachrichtenliste.

***Hinweis!** Sie können eine Nachricht jederzeit durch Drücken der Taste CLR löschen. Wenn die Frage **Löschen?** erscheint, drücken Sie die Taste YES.*

Speichern der Nachricht

- Drücken Sie die Taste NO, wenn Sie die Nachricht nicht löschen möchten.

Die Nachricht verbleibt dann im **Nachrichtenspeicher**.

Es erscheint die Frage **Speichern?**.

- Drücken Sie die Taste YES, um die Nachricht im SIM-Kartenspeicher abzulegen. Die Nachricht wird aus dem **Nachrichtenspeicher** gelöscht.

Im Display wird die neue Speicherposition der Nachricht angezeigt.

Sie ist z. B. die dritte von fünf Nachrichten, die gespeichert werden können.

- Drücken Sie die Taste NO, wenn Sie die Nachricht nicht im SIM- Kartenspeicher ablegen möchten. Die Nachricht verbleibt im **Nachrichtenspeicher**.

Text auf SIM gespeichert? 3(5)

Anrufen einer in einer Nachricht enthaltenen Rufnummer

- Drücken Sie die Taste YES, um eine Telefonnummer, die in einer Nachricht auf dem Display angezeigt wird, direkt zu wählen.

Nach dem Anwählen der Nummer wird die Nachricht als gelesen betrachtet und verbleibt im **Nachrichtenspeicher**.

Lesen gespeicherter Nachrichten

- ➊ Wählen Sie **Info lesen** aus dem Menü NACHRICHT, um Nachrichten aus dem **Nachrichtenspeicher** zu lesen. Wählen Sie **Info auf Karte**, um Nachrichten im SIM-Kartenspeicher zu lesen.
- ➋ Drücken Sie die Taste YES.
- ➌ Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste, bis Sie die gesuchte Nachricht finden.
- ➍ Drücken Sie die Taste YES.
- ➎ Lesen Sie die Nachricht wie beschrieben im Abschnitt **Lesen einer Nachricht**, Seite 42.

Senden von Nachrichten

- ➊ Wählen Sie **SMS Nachr. senden** aus dem Menü NACHRICHT.
- ➋ Drücken Sie die Taste YES.
Im Display erscheint **Neu**.
- ➌ Drücken Sie die Taste YES, um eine neue Nachricht zu verfassen.
Das Display ist nun leer.
- ➍ Geben Sie Ihre Nachricht ein.
Sie können den Cursor mit Hilfe der linken Pfeiltaste zurückbewegen und die Zeichen links vom Cursor löschen oder Zeichen an der Position des Cursors einfügen.
- ➎ Drücken Sie die Taste YES, wenn Ihre Nachricht vollständig ist.
- ➏ Drücken Sie die Taste YES, wenn Sie wünschen, daß der Empfänger auf die Nachricht antwortet; andernfalls drücken Sie die Taste NO
- ➐ Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein, oder rufen Sie sie aus dem Telefonbuch ab. Das Menü TELEF.BUCH rufen Sie mit der linken Pfeiltaste auf.
- ➑ Drücken Sie die Taste YES, um die Nachricht jetzt zu senden, oder die Taste NO, um sie für den späteren Gebrauch zu speichern.

Wenn Sie die Nachricht später senden möchten, erscheint auf dem Display **Geschri** anstatt **Gesend**t, wenn Sie auf die Nachricht zugreifen.

Wiederholen einer Nachricht

Wenn der Empfänger nicht erreichbar ist, muß eine Nachricht u. U. wiederholt werden. Sie können das Service-Center anweisen, das Senden der Nachricht über eine bestimmte Zeit hinweg – 1 Stunde, 12 Stunden, 1 Tag, 1 Woche oder die maximal mögliche Zeitspanne (betreiberabhängig) – regelmäßig zu wiederholen.

- ❶ Wählen Sie **SMS Nachr. senden** aus dem Menü NACHRICHT.
- ❷ Blättern Sie zu **Optionen**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Drücken Sie die Taste YES, um die Option **SpeichZeit** auszuwählen.
- ❹ Blättern Sie zur gewünschten Wiederholungsdauer, und drücken Sie die Taste YES.

Ändern der Nachrichtenart

Das Telefon ist auch für das Senden von Nachrichten anderer Arten vorbereitet. Das Service-Center Ihres Netzes bietet möglicherweise eine Funktion an, mit der Sie eine Textnachricht in ein Format konvertieren können (Fax, Telex, Sprache usw.), das für das Gerät geeignet ist, das die Nachricht empfängt.

Weitere Informationen zu den verwendbaren Formaten erhalten Sie bei Ihrem Service-Center.

- ❶ Wählen Sie **SMS Nachr. senden** aus dem Menü NACHRICHT.
- ❷ Blättern Sie zu **Optionen**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Blättern Sie zur Option **Meld. typ**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❹ Wählen Sie das gewünschte Format, und drücken Sie die Taste YES.

Hinweis! Standard steht für eine normale Textnachricht (SMS).

Gebietsmitteilungen (nur GSM)

Der normale Kurzmitteilungsdienst ist ein persönlicher Service für Nachrichten, die nur für Sie bestimmt sind und direkt an Sie übermittelt werden. Die Gebietsmitteilungen hingegen sind eine andere Nachrichtenart, die gleichzeitig an alle Teilnehmer in einem bestimmten Netzbereich gesendet werden.

Bei den Informationen kann es sich um regionale Verkehrshinweise oder die Rufnummer eines örtlichen Taxi-Unternehmens handeln.

Hinweis! Diese Funktion ist möglicherweise nicht in allen Netzen verfügbar.

Einschalten der Gebietsmitteilungen

❶ Wählen Sie **GebietInfo** aus dem Menü NACHRICHT.

❷ Drücken Sie die Taste YES.

❸ Blättern Sie zu **Ein**, und drücken Sie die Taste YES.

Nun werden die Gebietsmitteilungen auf Ihrem Display angezeigt.

Ausschalten der Gebietsmitteilungen

❶ Wählen Sie **GebietInfo** aus dem Menü NACHRICHT.

❷ Drücken Sie die Taste YES.

❸ Blättern Sie zu **Aus**, und drücken Sie die Taste YES.

Arten von Gebietsmitteilungen

Jede Art von Gebietsmitteilung hat Ihren eigenen dreistelligen Code. Zur Zeit gibt es folgende Mitteilungsarten:

Code	Art der Gebietsmitteilung
000	Inhalt
010	Wichtige Meldungen
020	Krankenhäuser
022	Ärzte
024	Apotheken
030	Überregionale Verkehrshinweise
032	Regionale Verkehrshinweise
034	Taxis
040	Wetter
050	Distrikt (Basisstation)
052	Netzinformationen
054	Netzbetreiberdienste
056	Auskunft (national)
057	Auskunft (international)
058	Kundendienst (national)
059	Kundendienst (international)

Weitere Informationen zu den Gebietsmitteilungen, die Sie empfangen können, erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Die Gebietsmitteilungsliste

Sie können entscheiden, welche Arten von Gebietsmitteilungen Sie empfangen. Die Gebietsmitteilungsliste des Telefons kann bis zu 9 Codes umfassen.

Einfügen eines Gebietsmitteilungscode

Wenn Sie die Anzeige von Gebietsmitteilungen eingeschaltet haben, können Sie auf die Liste **GebietInfo** über das Menü **NACHRICHT** zugreifen.

- ❶ Wählen Sie **GebietInfo** aus dem Menü **NACHRICHT**.
- ❷ Drücken Sie die Taste **YES**.
- ❸ Blättern Sie zu **Liste ändern**, und drücken Sie die Taste **YES**.
Die Ziffer links gibt die Position in der Liste an. Mit der rechten und der linken Pfeiltaste können Sie vorwärts bzw. rückwärts durch die Liste blättern.
- ❹ Wenn Sie einen Code einfügen möchten, blättern Sie mit der rechten Pfeiltaste zur ersten freien Position und drücken die Taste **YES**.
- ❺ Geben Sie den neuen Code ein. (Für den Code 040 brauchen Sie nur 40 einzugeben, da das Telefon die erste Null automatisch ergänzt.)

Löschen oder Ersetzen eines Codes

- ❶ Wählen Sie **GebietInfo** aus dem Menü **NACHRICHT**.
- ❷ Drücken Sie die Taste **YES**.
- ❸ Blättern Sie zu **Liste ändern**, und drücken Sie die Taste **YES**.
- ❹ Blättern Sie zum Code, den Sie löschen möchten. Drücken Sie die Taste **YES**.
- ❺ Es erscheint die Frage **Löschen?**. Drücken Sie die Taste **YES**.
- ❻ Um den Code zu ersetzen, drücken Sie die rechte Pfeiltaste und danach die Taste **YES**.
- ❼ Geben Sie den neuen Code ein, und drücken Sie die Taste **YES**.

Empfangen von Gebietsmitteilungen

Die letzten empfangenen Mitteilungen der Art, die durch den Code an Position 1 und 2 der Liste **GebietInfo** bestimmt wurde, werden im Telefon gespeichert.

Diese Mitteilungen können Sie mit der Funktion **GebietInfo** aus dem Menü **NACHRICHT** lesen.

- ❶ Wählen Sie **GebietInfo** aus dem Menü **NACHRICHT**.
- ❷ Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste von einer Meldung zur nächsten.
- ❸ Drücken Sie die Taste **YES**, um eine Mitteilung auszuwählen.

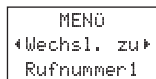
Der Zwei-Rufnummern-Service (nur GSM)

Sie können auf Ihrem Telefon mit zwei Gesprächsleitungen mit verschiedenen Rufnummern (Rufnummer 1 und Rufnummer 2) arbeiten. Die Möglichkeit, Textnachrichten (SMS) zu empfangen und zu senden, bleibt jedoch auf die Rufnummer 1 beschränkt. Der Zwei-Rufnummern-Service ist u. U. nicht in allen Netzen verfügbar und muß eventuell extra gebucht werden.

Hinweis! Informationen über das Arbeiten mit mehr als einer Leitung in einem DECT-Netz erhalten Sie bei Ihrem DECT-Netzbetreiber.

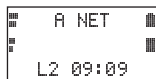
Auswählen einer Rufnummer

- 1 Rufen Sie das Menü auf, über das Sie zwischen Rufnummer 1 und 2 wechseln können.
- 2 Drücken Sie die Taste YES.



Hinweis! Anstatt über das Menüsystem zu gehen, können Sie die Taste 1 oder 2 gedrückt halten, um die Rufnummer zu wechseln. Dazu muß sich das Telefon im Bereitschaftszustand befinden. Löschen Sie das Display zuvor mit der Taste CLR.

Die gewählte Rufnummer wird durch die Symbole L1 oder L2 links in der unteren Zeile des Displays angezeigt.



Ab jetzt werden alle abgehenden Gespräche unter dieser Rufnummer getätigt. Anrufe empfangen können Sie jedoch unter beiden Rufnummern.

Entgegennehmen eines Anrufs unter Rufnummer 1 oder 2

Wenn Sie einen Anruf erhalten, wird die Frage **Annehmen?** je nach der gewählten Rufnummer durch Rufnummer 1 oder Rufnummer 2 ersetzt.

- Wenn Sie unter einer Rufnummer ein Gespräch führen, müssen Sie es beenden, bevor Sie unter der anderen Rufnummer einen Anruf entgegennehmen können.

Verschiedene Einstellungen für jede Rufnummer

Für jede Rufnummer können eigene Einstellungen festgelegt werden, beispielsweise für die Tonlage des Rufsignals, für Umleitungen, Anrufsperrern und die Anklopf-Funktion.

Die Gesprächszähler im Menü INFO zeigen die Gesprächsdauer (-gebühren) für die jeweils gewählte Rufnummer an.

Ändern der Namen für die Rufnummern

Im Menü EINSTELLNG gibt es die Funktion Name Ruf 1 oder Name Ruf 2 (je nach der aktiven Rufnummer), mit der Sie jeder Rufnummer einen Namen zuordnen können. Der Name kann aus maximal zwölf Zeichen bestehen.

Die Gesprächsdauer/Gesprächsgebühren

Während eines abgehenden Anrufs wird die Gesprächsdauer im Display angezeigt.

Mit der Funktion **Anruf Info** aus dem Menü EINSTELLNG, können Sie die Dauer aller ankommenden und abgehenden Anrufe anzeigen.

Sie können auch die Gebühren oder die Anzahl der Gesprächseinheiten anzeigen, vorausgesetzt, Ihr Netz und Ihre SIM-Karte unterstützen diese Funktion.

Hinweis! Die Gesprächsgebühren können nur in GSM-Netzen angezeigt werden.

Überprüfen der Dauer und der Gebühren des letzten Gesprächs

Sie können die Dauer/Gebühren des letzten ankommenden (oder abgehenden) Gesprächs mit der Option **Letzt Ruf** aus dem Menü INFO prüfen.

- Rufen Sie das Menü INFO auf.

Je nach der Einstellung der Funktion **Anruf Info** im Menü EINSTELLNG können Sie folgendes überprüfen:

- Die Dauer des letzten abgegangenen Anrufs.
- Die Dauer des letzten angekommenen Anrufs, vorausgesetzt, Sie haben die Option **Zeit:Alle** unter der Funktion **Anruf Info** aus dem Menü EINSTELLNG gewählt.

Überprüfen der Gesamtgesprächszeit oder -gebühren

- Wählen Sie **Total Zeit** aus dem Menü INFO.

Je nach der Einstellung der Funktion **Anruf Info** im Menü EINSTELLNG können Sie folgendes überprüfen:

- Die Dauer aller abgegangener Anrufe.
- Die Dauer alle angekommenen und abgegangenen Anrufe.
- Die Gebühren (oder die Anzahl der Gesprächseinheiten) aller angekommenen und abgegangenen Gespräche.

Zurücksetzen der Gesamtgesprächszeit/-gebühren

- ① Wählen Sie **Total Zeit** aus dem Menü INFO.
- ② Es erscheint die Frage **Rücksetzen?**. Drücken Sie die Taste YES, um den Zähler zurückzusetzen.

Hinweis! Wenn Sie die Gesprächsgebührenoption gewählt haben, müssen Sie die PIN2-Nummer eingeben, um den Zähler zurückzusetzen.

Bestimmen der Gesprächsgebühren

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie die Option **Gebühren** der Funktion **Anruf Info** aus dem Menü EINSTELLNG gewählt haben.

Hinweis! Ihre SIM-Karte muß die Anzeige der Gesprächsgebühren unterstützen.

- Wählen Sie **Gebühr** aus dem Menü INFO.

Die Option **Heimatnetz** bedeutet, daß die Anzahl der Gesprächseinheiten während eines Gesprächs angezeigt und in die Funktionen **Letzt Ruf** und **Total Zeit** aufgenommen werden.

Mit der Funktion **Gebühr** können Sie die Gebühr pro Einheit eingeben oder ändern. Die eingegebene Gebühr wird auf der SIM-Karte gespeichert.

Eingeben der Gebühr pro Gesprächseinheit

- ① Wählen Sie **Gebühr** aus dem Menü INFO.
- ② Drücken Sie die Taste YES, um die Option **Heimatnetz** zu wählen.
- ③ Drücken Sie die Taste YES, um **Neu Tarif** auszuwählen.
- ④ Geben Sie die neue Währung mit Hilfe der Nummerntasten ein, z. B. DM für Deutsche Mark, und drücken Sie die Taste YES.
- ⑤ Geben Sie die Gebühr pro Gesprächseinheit ein, z. B. 0,25, und drücken Sie die Taste YES. Um ein Dezimalkomma einzugeben, drücken Sie die Taste * oder #.
- ⑥ Geben Sie die PIN2-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Umschalten auf die Anzeige der Gesprächseinheiten

- ① Wählen Sie **Gebühr** aus dem Menü INFO.

- ② Drücken Sie die Taste YES, um die Option **Heimatnetz** auszuwählen.
- ③ Drücken Sie die Taste YES, um auf die Anzeige der Gesprächseinheiten umzuschalten.

Festlegen einer Gebührengrenze für Anrufe

Wenn Ihr Netz und Ihre SIM-Karte diese Funktion unterstützen, können Sie einen Betrag eingeben, der für Anrufe verwendet werden kann. Nach einem Anruf werden die Gesprächsgebühren von diesem Guthaben abgezogen. Wenn es aufgebraucht ist, können keine Anrufe mehr getätigt werden.

- ① Wählen Sie **Guthaben** aus dem Menü INFO.
- ② Drücken Sie die Taste YES, um **Guthab Neu** auszuwählen.
- ③ Geben Sie den Betrag ein, z. B. 50 DM, und drücken Sie die Taste YES.
- ④ Geben Sie die PIN2-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Einschränken von Anrufen mit festen Nummern (nur GSM)

Hinweis! Diese Funktion ist abhängig von der SIM-Karte.

Die Funktion Feste Nummern läßt ausschließlich Anrufe zu Telefonnummern zu, die auf der SIM-Karte gespeichert sind. Wenn versucht wird, andere Nummern anzurufen, erscheint im Display die Meldung **Nummer nicht zugelassen**.

Sie können auch nur einen Teil einer Nummer speichern, z. B. Eine Ortsnetzkennzahl gefolgt von den ersten Ziffern, die verschiedene Rufnummern gemeinsam haben. Wenn Sie die Nummer 0123456 speichern, können Anrufe an die Nummern 012345600 und 012345625 getätigt werden. Hier brauchen Sie lediglich die letzten beiden Ziffern hinzufügen.

Es können auch Rufnummern mit dem internationalen Zeichen + und der Landeskennzahl gespeichert werden, so daß auch Anrufe aus dem Ausland getätigt werden können.

Es können Nummern mit Fragezeichen gespeichert werden. Wenn Sie z. B. die Nummer 0123456?0 speichern, können Anrufe an die Rufnummern 0123456710 und 0123456790 getätigt werden. Wenn Sie ein Fragezeichen eingeben möchten, halten Sie die Taste # gedrückt.

Die Funktion Feste Nummern erlaubt Anrufe an die internationale Notrufnummer 112 und das Service-Center des Funknetzes. Netzdienste wie Rufumleitung und Anrufsperrungen können jedoch nicht genutzt werden.

Die Gesamtzahl der festen Nummern, die Sie speichern können, hängt von Ihrer SIM-Karte ab.

Aktivieren der Funktion Feste Nummern

- ❶ Wählen Sie **Feste Numm** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- ❷ Geben Sie die PIN2-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste zur Option **Ein**, und drücken Sie die Taste YES.

Aufheben der Funktion Feste Nummern

- ❶ Wählen Sie **Feste Nummern** aus dem Menü SPERRUNGEN.
- ❷ Geben Sie die PIN2-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

- ❸ Blättern Sie mit der rechten Pfeiltaste zur Option **Aus**, und drücken Sie die Taste YES.

Speichern von festen Nummern

- ❶ Wählen Sie **Feste Numm** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ❷ Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste zur Option **Speichern**, und drücken Sie die Taste YES.
- ❸ Geben Sie die PIN2-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.
- ❹ Geben Sie den Namen (optional) und die feste Nummer auf die gleiche Weise ein, wie Sie eine normale Rufnummer speichern würden.

Ändern einer gespeicherten Nummer

- ❶ Wählen Sie **Feste Numm** aus dem Menü TELEF.BUCH.
- ❷ Blättern Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste zur Option **Bearb.**, und drücken Sie die Taste YES.

Nachdem Sie die PIN2-Nummer eingegeben haben, können Sie die Positionsnummer, den Namen oder die feste Nummer auf die gleiche Weise ändern wie eine normale Telefonnummer.

Datenmenüs (nur GSM)

Das Telefon kann zusammen mit dem Ericsson Mobile Office verwendet werden. Über das Mobile Office kann das Telefon mit einem Desktop- oder Laptop-PC verbunden werden, so daß Sie die Datenkommunikation und Faxdienste des PC nutzen können.

Mit der Funktion **Daten Menü** aus dem Menü EINSTELLNG können Sie zwei Datenmenüs aktivieren.

```
EINSTELLNG
◀Daten Menü ▶
(Ein)
```

Diese Datenmenüs, SPRACH/FAX und NÄCHST RUF, müssen aktiviert sein, wenn Sie dieselbe Nummer für alle Anrufarten auf Ihrem Mobiltelefon benutzen. Dies wird Single Numbering genannt.

```
MENÜ
◀Sprach/Fax ▶
```

```
MENÜ
Nächst
Ruf ▶
```

Wenn Sie verschiedene Nummern für Sprach-, Fax- und Datenkommunikation auf Ihrem Mobiltelefon benutzen, müssen die Datenmenüs nicht aktiviert sein. Dies wird Multi Numbering genannt.

Das Menü SPRACH/FAX erscheint vor dem Menü INFO, wenn Sie mit der rechten und der linken Pfeiltaste blättern. Das Menü NÄCHST RUF erscheint nach dem Menü INFO.

Im Benutzerhandbuch des Mobile Office finden Sie weitere Informationen zur Verwendung dieser beiden Menüs.

Sie können ankommende Sprach-, Fax- und Datenanrufe jeweils an eine andere Rufnummer im Menü RUFUMLEIT umleiten.

Über die Funktion **Ruftontyp** im Menü EINSTELLNG können Sie ankommenden Sprach-, Fax- und Datenanrufen eigene Ruftöne zuweisen.

Komponieren des eigenen Ruftons

Das Notensystem des Telefons

Ihr Telefon besitzt die Fähigkeit, Töne innerhalb von zwei Oktaven zu generieren. Der Tabelle unten können Sie entnehmen, welche Noten durch welche Nummerntasten des Telefons erzeugt werden.

Eingeben einer einfachen Melodie

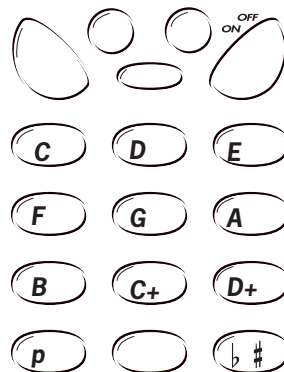
Die einfache Melodie ist Do-Re-Mi. Dieses Lied enthält die Töne C, D und E auf der Tonleiter.

- ❶ Wählen Sie **MelodEing** aus dem Menü **EINSTELLNG**.
- ❷ Löschen Sie das Display durch Drücken der Taste **CLR**.
- ❸ Drücken Sie die Taste 1. Das Display zeigt jetzt ein c.
- ❹ Drücken Sie die Taste 2. Das Display zeigt jetzt ein c und ein d.
- ❺ Drücken Sie die Taste 3. Das Display sieht jetzt folgendermaßen aus.
- ❻ Drücken Sie die Taste **YES** für eine Hörprobe.

Das Telefon spielt die Melodie ab und fragt Sie, ob Sie sie speichern möchten.

- ❼ Drücken Sie die Taste **YES**, um die Melodie als Alternative unter der Funktion **Ruftontyp** im Menü **EINSTELLNG** zu speichern.

Taste:	Funktion:
1–9	Einfügen von Noten. Für kurzen Ton Taste kurz drücken. Für langen Ton Taste gedrückt halten.
#	Erhöhen und Verringern der Tonhöhe links vom Cursor in Halbtonschritten. Einmal drücken = hoch, zweimal = tief, dreimal = normal.
*	Einfügen einer kurzen Pause.
↶ ↷	Blättern innerhalb der Melodie. Gedrückt halten, um zum Anfang oder Ende der Melodie zu gelangen.
0	Erhöhung oder Verringerung der eingefügten Note um eine Oktave. Durch ein + vor der Note wissen Sie, daß die Note eine Oktave höher ist.
CLR	Löschen der Note links vom Cursor. Gedrückt halten, um gesamte Melodie zu löschen.



Probleme, die Sie selbst lösen können

In diesem Kapitel finden Sie einige einfache Hinweise, die Sie beachten sollten, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Dadurch vermeiden Sie unnötige Kosten.

Das Telefon läßt sich nicht einschalten

Handgerät:

Der Akku muß u. U. aufgeladen oder ausgetauscht werden.

Freisprechbetrieb in einem Fahrzeug:

Stellen Sie sicher, daß sich das Telefon korrekt in der Halterung befindet.

Überprüfen Sie die Sicherung. Der Sicherungsblock befindet sich am Batteriekabel in der Nähe der Fahrzeugbatterie.

Falsche PIN- oder PIN2-Nummer eingegeben

Geben Sie die richtige PIN- oder PIN2-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Die SIM-Karte ist gesperrt

Wenn die PIN-Nummer dreimal nacheinander falsch eingegeben wurde, wird die Karte gesperrt. Es wird folgende Meldung angezeigt:

PIN
gesperrt
Entsperren?

- ➊ Drücken Sie die Taste YES, um die SIM-Karte zu entsperren.

Entsperren
PUK eingeb

- ➋ Geben Sie Ihre persönliche Super-PIN-Nummer (PUK) ein, und drücken Sie die Taste YES.

Die Super-PIN-Nummer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder dem Diensteanbieter beim Kauf Ihrer SIM-Karte.

- ➌ Geben Sie eine neue PIN-Nummer ein, und drücken Sie die Taste YES.

Sie können natürlich auch die PIN-Nummer eingeben, die Sie zuvor benutzt haben.

Wenn Sie Super-PIN- und PIN-Nummer richtig eingegeben haben, erscheint die Meldung **Neue PIN**.

Hinweis! Wenn die Super-PIN-Nummer zehnmal nacheinander falsch eingegeben wird, wird die SIM-Karte permanent gesperrt. In diesem Fall müssen Sie sich an Ihren Netzbetreiber oder Diensteanbieter wenden.

Die PIN2-Nummer

Die geschilderte Vorgehensweise gilt auch für die PIN2-Nummer. Verwenden Sie die Super-PIN2-Nummer (PUK2), um den Code zu entsperren. Die Super-PIN2-Nummer erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter.

Garantieerklärung

Wenn Ihr Produkt von Ericsson zum Garantiefall wird, sollten Sie es zu dem Händler bzw. der Vertriebsniederlassung zurückbringen, wo Sie das Produkt erworben haben. Wenn Sie sich zu diesem Zeitpunkt im Ausland befinden, können Sie die entsprechenden Garantieleistungen in den Ländern in Anspruch nehmen, die auf der Internationalen Garantie-Karte aufgeführt sind.

Falls Schwierigkeiten auftreten sollten, erhalten Sie von Ihrer örtlichen Ericsson-Niederlassung ausführliche Informationen zu unserem Netz von autorisierten Vertragswerkstätten.

Garantie

Ericsson garantiert, daß dieses Produkt zum Zeitpunkt des Kaufs und (1) Jahr danach frei von Material-, Konstruktions- und Herstellungsfehlern ist.

Garantie

Wenn dieses Produkt während der Garantiezeit bei sachgemäßem Einsatz und Service irgendwelche Material-, Konstruktions- oder Herstellungsfehler zeigt, wird Ericsson das Produkt im Rahmen der nachstehend aufgeführten Bedingungen nach seinem Ermessen entweder reparieren oder umtauschen.

Ericsson-Niederlassungen, autorisierte Ericsson-Vertriebsfirmen oder autorisierte Vertragswerkstätten in den auf der Internationalen Garantie-Karte genannten Ländern werden das Produkt gemäß den untenstehenden Garantiebedingungen reparieren oder austauschen. Bestimmte Produkte sind in einigen Ländern möglicherweise nicht erhältlich; in diesem Fall wird ein vergleichbares Produkt zur Verfügung gestellt.

Garantiebedingungen

① Diese Garantie gilt nur, wenn der vom Verkäufer an den Käufer ausgestellte Garantieschein vorgelegt wird, auf dem sowohl die Seriennummer des gekauften Produkts als auch das Kaufdatum des Produkts vermerkt sein muß. Ericsson behält sich das Recht vor, den Garantie-service zu verweigern, wenn diese Informationen nach dem Kauf des Produkts vom Verkäufer entfernt oder geändert wurden. Die beim Kauf ausgestellte Quittung/Rechnung wird nur dann als Kaufbeweis akzeptiert, wenn sie dem Verkäufer, von dem das Produkt erworben wurde, vorgelegt wird.

- ② Diese Garantie gilt ausschließlich für Material-, Konstruktions- und Herstellungsfehler, nicht jedoch für folgende Fälle:
- Regelmäßige Prüfungen, Wartungen, Reparaturen und Austausch von Teilen, die normalem Verschleiß unterliegen, Austausch fehlerhafter Akkus oder Aktualisierung von Software aufgrund von Änderungen der Netz-Parameter.
 - Schäden am Produkt aufgrund von:
 - Falscher Benutzung oder Mißbrauch, einschließlich, aber nicht beschränkt auf zweckfremde Verwendung des Produkts, Nichtbeachtung der Anweisungen von Ericsson bezüglich Einsatz und Wartung des Produkts und Einbau oder Verwendung des Produkts in einer Weise, die den geltenden technischen Normen und Sicherheitsnormen nicht entspricht.
 - Reparaturen, die von nicht autorisierten Vertragswerkstätten durchgeführt wurden, oder das Öffnen der Einheit durch eine nicht autorisierte Person.
 - Unfällen, höherer Gewalt oder anderen Ursachen, die außerhalb der Kontrolle von Ericsson liegen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gewitter, Wasser, Feuer, Störungen und mangelnde Belüftung.
- ③ Dieses Produkt gilt nicht als fehlerhaft hinsichtlich Material, Konstruktion oder Herstellung, wenn es angepaßt, geändert oder umgestellt werden muß, um den nationalen oder örtlichen technischen Normen oder Sicherheitsnormen zu entsprechen, die in anderen Ländern als jenen, für die das Produkt ursprünglich konstruiert und gefertigt wurde, gelten. Im Rahmen dieser Garantie erfolgt keine Kostenerstattung für solche Anpassungen, Änderungen oder Umstellungen bzw. versuchte Arbeiten dieser Art, gleichgültig, ob sie ordnungsgemäß durchgeführt wurden oder nicht, für dabei entstehende Schäden oder für Anpassungen, Änderungen oder Umstellungen, die ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Ericsson durchgeführt werden, um das Produkt über seinen normalen, im Handbuch beschriebenen Einsatz hinaus auszubauen.
- ④ Aus Reparaturen oder dem Umtausch im Rahmen dieser Garantie entsteht kein Recht auf eine Verlängerung oder einen Neubeginn der Garantiezeit. Die Reparatur- oder Umtauschansprüche im Rahmen dieser Garantie können mit funktionsmäßig gleichwertigen instandgesetzten Produkten erfüllt werden. Ausgewechselte fehlerhafte Bauteile oder -gruppen werden Eigentum von Ericsson.

- ⑤ Diese Garantie beeinträchtigt weder die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Verbrauchers, noch die Rechte des Verbrauchers gegenüber dem Verkäufer, die aus dem Kaufvertrag zwischen den beiden Parteien entstehen.

Wenn keine gesetzlichen Regelungen für diesen Fall vorgesehen sind, stellt diese Garantie den einzigen und ausschließlichen Rechtsbehelf für den Käufer dar. Weder Ericsson noch seine Niederlassungen oder Vertriebsfirmen sind ersatzpflichtig für Neben- oder Folgeschäden, die aus der Verletzung von vertraglichen oder gesetzlichen Gewährleistungen für dieses Produkt entstehen.

Index

A

Akku	2
Aufladen	3
Einlegen	2
Entfernen	2
Warnung Akku leer	3
Alarm	28
Ausschalten	29
Einstellen	28
Anklopfen	
Aktivieren	38
Deaktivieren	38
Anklopfender Anruf	
Abweisen	38
Entgegennehmen	38
Anruf	
Abweisen	10
Auf Halteposition setzen	38
Auslandsgespräch (DECT)	11
Auslandsgespräch (GSM)	9
Beenden	9
Eingehender	9
Empfangen eines dritten	39
Inlandsgespräch (DECT)	11
Inlandsgespräch (GSM)	9
Internes Gespräch (DECT)	11
Notruf (DECT)	11
Notruf (GSM)	9
Tätigen eines	
Auslandsgesprächs	9
Tätigen eines	
Inlandsgesprächs	9
Tätigen eines Notrufs	9
Wechseln zwischen zwei	39
Verbinden zweier	39
Auslandsgespräch	9, 11

Autosperr	26
-----------	----

B

Basisstation	
Verbindung herstellen	4
Beantwortete Anrufe	
Löschen	36
Überprüfen	36
Begrüßungstext	
Ändern	23
Buchstabe	
Eingeben von	
Kleinbuchstaben	15

D

Daten	51
Datenmenüs	
Aktivieren	23
Datum	28
Einstellen	28
Datumsformat	
Einstellen	28
Dauer des letzten Gesprächs	
Überprüfen	48
DECT-Leitung	7
DECT-Netze	
Internationale Zugangszahl	8
Kennzahl für Amtsleitung	7
Landeskennzahl	7
Nummer der TK-Anlage	7
Ortsnetzkennzahl	7
Verbinden des TH 688	4
Vorbereiten des Telefons	7
Ändern der Liste	33

Display	4
Anzeigen	6
Display-Sprache	4
Verwenden als Notizblock	13
Zeit	4
Display-Beleuchtung	
Ändern	22
Display-Sprache	
Ändern	23
Dualmodus	
Modusauswahl	vi
Vorbereiten des Telefons	7

E

Eigene Leitung	7
Einschränken von Anrufen	
mit festen Nummern	50
Erste Zeichen	
Prüfen	16

F

Feste Nummern	
Aktivieren	50
Aufheben	50
Speichern	50
FLASH-Speicher	17

G

Garantie	54
Gebietsmitteilungen	45
Arten	45
Ausschalten	45
Einschalten	45
Empfangen	46

Liste	45
Gebietsmitteilungscode	
Einfügen	46
Ersetzen	46
Löschen	46
Gebühr pro Gesprächseinheit	
Eingeben	48
Gebühren des letzten Gesprächs	
Überprüfen	48
Gebührengrenze für Anrufe	
Festlegen	49
Gesamtgesprächsgebühren	
Überprüfen	48
Gesamtgesprächszeit	
Überprüfen	48
Gesamtgesprächszeit/-gebühren	
Zurücksetzen	48
Gespeicherte Nachrichten	
Lesen	43
Gespeicherte Nummern	
Ändern	50
Gesprächseinheiten	
Anzeigen	48
Gesprächsgebühren	
Bestimmen	48
Gesprächsinformationen	
Einstellen	22
Gesprächslautstärke	
Ändern	21
I	
Internationale Zugangszahl	8
DECT	8
GSM	9
Interne Gespräche	
Basisstationen	11
DECT	11

K

Kartenspeicher	17, 18
Kennzahl für Amtsleitung	7
Kurzwahl	17

L

Ladegerät	
Abnehmen	3
Lautstärke	
Ändern	13

M

Mailbox	
Aktivieren	41
Anrufen	41
Ausschalten	41
In DECT-Netzen	41
Meldungssignal	
Ändern	22
Melodie	
Eingeben	52
Menüs	
Menüsystem	14
Navigieren	15
MFV	
Automatik	35
Pausenfunktion	35
Senden eines Codes während eines Gesprächs	35
Verwenden mehrerer Pausen	35
Vorprogrammierte	
MFV-Töne	35
MFV-Töne	35
Minutenton	
Einstellen	22
Mitteilungsdienst	
Einrichten des Telefons	42

N

Nachricht	
Beantworten	43
Lesen	42
Speichern	43
Wiederholen	44
Nachrichten	
Senden	43
Nachrichtenart	
Ändern	44
Nachrichtenspeicher	42
Netz	
Auswählen	32
Auswählen des Suchmodus	32
Automatischer Suchmodus	32
Bevorzugt	32
Eingestellt	32
Keine netz angezeigt	4
Manueller Suchmodus	32
Verboten	32
Verfügbar	32
Netze	
Andere	32
Liste	33
Netzliste	
DECT-Netze	33
Durchsehen	33
Entfernen eines Netzes	33
Hinzufügen eines Netzes	33
Ändern der Reihenfolge	33
Netzsuche	
Starten der automatischen	32
Notensystem	52
Notruf	9, 11
Nummer der TK-Anlage	7

P

Telefon	
Zurücksetzen	24
PIN2-Nummer	
Falsch	53
Ändern	25
PIN-Abfrage	25
PIN-Nummer	2
Eingeben	4
Falsch	53
Ändern	25
Problemlösung	53

R

Rufannahmemodus	
Auswählen	22
Rufnummer	
Auswählen	47
Rufnummer1/Rufnummer2	
Entgegennehmen eines Anrufs	47
Rufnummern	
Verschiedene Einstellungen	47
Rufnummernanzeige (CLI)	36
Rufsperr	26
Rufsperr	
Aktivieren	26
Aufheben	26
Rufsperr	
Ändern	26
Rufton	
Komponieren des eigenen	52
Ändern	21
Ruftonlautstärke	
Ändern	21
Rufumleitung	
Aktivieren	30

Aufheben	30
Aufheben aller Umleitungen	31
Rufumleitungsstatus	
Überprüfen	30
Überprüfen aller Umleitungen	30

S

Sicherheitscode	
Ändern	26
SIM-Karte	2
Aktivieren der PIN-Abfrage	25
Deaktivieren der PIN-Abfrage	25
Einlegen	2
Gesperrt	53
SIM-Kartenspeicher	42
Speicher der zuletzt gewählten Nummern	20
Löschen von Telefonnummern	20
Speicher für empfangene Gespräche	19

T

Tastenfeld	
Aufheben der Sperre	27
Sperren	27
Tastenfunktionen	6
Tastenfeldsperre	27
Tastensperre	
Auswählen	22
Tastenton	
Auswählen	22
Telefon	
Ausschalten	4
Einschalten	4
Entsperren	26

Telefonbuch	17
Anrufen über das Telefonbuch	11
Bearbeiten	19
Internationale Nummern	17
Telefonkonferenz	
Organisieren	40
Telefonnummer	
Senden	37
Verbergen	37
Telefonnummer in Nachricht	
Anrufen	43
Telefonnummern	
Abrufen	18
Anzeigen	23
Kopieren	19
Löschen	19
Speichern - Möglichkeit 1	17
Speichern - Möglichkeit 2	18
Telefonsperre	25
Tonsignale	
Senden	13

U

Uhr	28
Automatik-Modus	28
Uhrzeit	28
Einstellen	28
Umleiten von Anrufen	30
Unbeantwortete Anrufe	10
Überprüfen	36

W

Wahlwiederholung	9
Automatische Wahlwiederholung	9

V

Verbindung	4
Zu Basisstation	4
Zu DECT-Netz	4
Vorprogrammierte MFV-Töne	
Senden eines Codes	35

Z

Zeitformat	
Ändern	28
Zuletzt gewählte Nummern	
Abrufen	20
Zusatzfunktionen	16
Zwei Rufnummern	
Ändern der Namen	47
Ändern des Namen	23
Zwei-Rufnummern-Service	47
Zweiter Anruf	
Empfangen	38
Tätigen	38